GETTY

KATALOG

von

Antiquitäten, Kunstsachen, Möbeln und Einrichtungs-Gegenständen, Oelgemälden alter Meister

SAMMLUNG

Univers.-Professor Dr. ERICH FRANTZ aus Breslau

Ein Teil der Sammlung ALBERT JAFFÉ, Hamburg

Nachlass des in München † Kunstmalers A. Seifert etc.

Auction in München

in den Oberlichtsälen Theatinerstrasse 15

Donnerstag den 9. und Freitag den 10. Mai 1901

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr

unter Leitung

des Kunsthändlers HUGO HELBING in München

Bedingungen siehe umstehend

MÜNCHEN 1901

A. Bruckmann, München

Bedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Baarzahlung in deutscher Reichswährung und hat der Ersteher auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von zehn Prozent zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern bei den einzelnen Vacationen nicht genau einzuhalten.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von dem Zustande der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, so können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keinerlei Weise berücksichtigt werden.

Die erworbenen Gegenstände sind von den Erstehern nach jeder Vacation gegen Bezahlung des Erstehungspreises inclusive des Aufgeldes von zehn Prozent zu übernehmen und behält sich andernfalls der Unterzeichnete das Recht vor, die von ihren Erstehern nicht in Empfang genommenen Gegenstände wieder zu versteigern und zwar auf Kosten und Gefahr des Erstehers.

Die Sammlungen werden **Sonntag den 5.** bis **Mittwoch den 8. Mai,** Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr zur

Besichtigung

im Auktionslokale **Theatinerstrasse 15** ausgestellt, und ist nur den mit Katalogen versehenen Personen die Besichtigung der Sammlungen gestattet, wie dies auch bezüglich der Beiwohnung der Auktion der Fall ist.

Bei der Besichtigung wird bestmöglichste Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

Kataloge sind durch die bekannten Antiquitäten-, Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes zu beziehen, sowie durch den Unterzeichneten, welcher auch jede die Versteigerung betreffende Auskunft gerne erteilt.

HUGO HELBING
MÜNCHEN
LIEBIGSTRASSE 21.

Vorrede.

Wenn ein Vertreter des Kunstfaches und Lehrer der Universität mit altertümlichen Dingen sich umgiebt, darf man voraussetzen, dass er nur solche Objekte wählt, die charakteristisch für gewisse Kunstepochen, oder doch malerisch interessant sich darbieten, zugleich aber auch echt sind und wahr. Die vorliegende Sammlung wurde mit der Freude am Alten, aber auch mit kritischem Auge zusammengestellt. Dass der Sammler älterer und wertvoller Bilder es wagt, daneben auch einige Produkte seiner Hand auszustellen, geschieht nicht aus Überhebung, sondern nur um darzuthun, für wie nötig er es erachtet, dass die Kunstkritik Hand in Hand gehe mit der Praxis. Viele Autoren wissen recht erbaulich über den Ursprung der Ölmalerei, über das Helldunkel Correggios und Rembrandts, über Tizians Kolorit und das Modellstudium der Alten zu schreiben, haben sich aber niemals mit diesen Dingen anders befasst als vom Arbeitstisch aus oder im Verkehr mit darstellenden Künstlern. Der Besitzer vorliegender Sammlung hätte nie gewagt, seine Schriften über: »Leben des Malers Fra Bartolommeo della Porta«; »das h. Abendmahl des Leonardo da Vinci in Mailand«; »Geschichte der christlichen Malerei«; »Handbuch der allgemeinen Kunstgeschichte (1900)« zu publizieren, ohne auch praktisch einige Kenntnis erworben zu haben.

München-Pasing, im April 1901.

Dr. Erich Frantz.

Nr. 1.

I. ÖLGEMÄLDE ALTER MEISTER

a) ITALIENER

TADDEO GADDI

1 Dreiteiliges Altarbild

(Triptychon) mit der Hauptgruppe einer thronenden Madonna und dem Kinde, sowie je zwei Heiligen auf den Nebentafeln. In dem mittleren Giebelfelde über dem Hauptmotiv sieht man die kleinere Figur Christi, zu seiten je einen Engel mit Buch, in Andacht versunken. Neben den Tafeln streben vergoldete und dekorierte Fialen gotischen Stils empor. Die Inschrift lautet: Gaddi Floren. 1344. Unter den Heiligen liest man ihre Namen in gotischen Majuskeln. Die heitere Ruhe und Andacht giottesker Altarbilder waltet auch hier vor; lieblich erscheint besonders der Ausdruck im Kopf der Jungfrau und des Kindes; überhaupt ist diese Gruppe inniger und zarter empfunden als auf anderen Bildern jenes Malers. Taddeo Gaddi ist der be-

deutendste Schüler des grossen Florentiners Giotto di Bondone, von dem die neuere italienische Kunst ihren Ausgang nimmt. Wir besitzen von Taddeo Gaddi zwei beglaubigte Altarstücke, das kleinere Triptychon in Berlin (Museum), datiert 1334, und jenes von 1335, aus der Kirche S. Pietro a Megognano bei Poggibonsi, jetzt in der Galerie zu Siena. *Vorliegendes Altarbild würde neben dem in Berlin das einzige signierte in Deutschland und ausserhalb Italiens sein.* Von Agnolo Gaddi, Taddeos Sohn, ist mehr erhalten; aber von ihm kann dieses Triptychon nicht herrühren, da es die Signatur 1344 an sich trägt und Agnolo um 1335 geboren ist.

Alte gotische, vergoldete Umrahmung. Höhe der mittleren Tafel 158, Breite des ganzen Triptychons 193 cm.

SCHULE DES VERROCCHIO

2 *Madonna*

vor einer Brüstung stehend, auf welcher das von ihr gehaltene Kind ruht, über das sie zugleich die Linke wie schützend erhebt. In dem lieblichen Antlitz der Mutter prägt sich zartes Mitleid und innige Fürsorge aus, wodurch tiefere Bedeutung und seelische Würde in die Gruppe kommt. Ein leuchtendes, von jeder Retouche freies *Kolorit in Tempera* erhöht den Reiz dieses Bildes, welches nach Zeichnung und Modellation, sowie durch den Typus der Madonna auf die für Italien so bedeutsame Schule des Verrocchio (1435—1488) hinweist, aus der Lorenzo di Credi und sein grosser Mitschüler Leonardo da Vinci hervorging. Für die Stilkritik müssen die Bilder jener Schule sich ergänzen, da nur ein beglaubigtes Altarbild von Verrocchio, die Taufe Christi, in der Florentiner Akademie erhalten blieb.

Alter Goldrahmen. Höhe 59, Breite 44½ cm.

TINTORETTO (Jacopo Robusti 1518—1594)

3 *Porträt*

eines venezianischen Ratsherrn in Purpurtalar mit Hermelinbesatz. Dieses zweifellos echte, von jeder Retouche freie Bildnis gehört in die beste Zeit des Malers, da es noch die vornehme Ruhe und Breite Tizians besitzt, aus dessen Atelier Jacopo hervorging. Auf dem dunkeln Fond leuchtet das mit festem Pinselstrich modellierte Haupt des Nobile in markiger Lebensfrische. Auch die Hände sind sprechend bewegt und sicher gezeichnet, mit jener Kenntnis der Anatomie, welche dem Maler bei aller Fülle des Schaffens eigen ist. Das Porträt darf, wie auch die vorgenannten, als Galeriebild bezeichnet werden.

Alter (aufgefrischter) Goldrahmen. Höhe 109, Breite 94 cm.

b) NEIDERLÄNDER UND DEUTSCHE

DAVID TENIERS d. J.

4 Versuchung des hl. Antonius in der Wüste.

Dieses schöne Bild gehört in die mittlere Zeit des grossen Antwerpener Malers, wo er den Goldton bevorzugt, welcher später dem Silberlicht und zuletzt einer kalten Färbung weichen muss. Gute Exemplare der »Versuchung« mit den spukhaften Zusätzen, wie sie jene Zeit liebte, finden wir im Museum zu Berlin, im Louvre, zu Madrid und in Brüssel. Ihnen schliesst sich dieses Werk völlig ebenbürtig an, ja es hat den Vorzug besonderer Ruhe und Geschlossenheit in der Komposition, welche dem aus dem Helldunkel kommenden Spuk günstig ist und die Wirkung steigert. Auch sind Haltung wie Ausdruck des bedrohten Einsiedlers hier besonders überzeugend und lebenswahr. Signiert D. TENIERS F.

Alter Goldrahmen. Höhe 60, Breite 76 cm.

5 Landschaft

mit einem Schloss im Mittelgrunde und einer Staffage von Zigeunern mit einem Bauern. Auch dieses Bild leuchtet im klaren Goldton, welcher die beste Epoche in der Entwicklung des Malers kennzeichnet. Teniers hat auf manchem seiner Werke der Landschaft einen hervorragenden Platz eingeräumt; aber jene Bilder sind nicht häufig und darum ist vorliegendes von besonderem Interesse für den Kunstkenner. Auch wirkt es durch besondere Feinheit des Tones. Zarte Wolkenschleier gehen streifenartig über den Himmel, und gedämpft verbreitet sich das goldklare Licht; Nebelduft umhüllt die Ferne, und auf dem Wasser am Schloss spielen nur matt die Reflexe der durchstrahlenden Sonne. Vielleicht ist das Schloss im Mittelgrunde des Künstlers Besitztum, Perk bei Brüssel. Signiert D. TENIERS.

Alter schwarzer Rahmen. Höhe 96, Breite 117 cm.

SALOMON VAN RUYSDAEL

6 Kanallandschaft

mit Architektur, durch Boote auf dem Wasserspiegel belebt. Die Entwicklung jenes Künstlers von Haarlem geht parallel mit der von Goijens, doch hat er eine mehr

farbige Tonskala als letzterer. Vermutlich sind beide aus dem Atelier des Es. van de Velde hervorgegangen; jedenfalls wäre es unrichtig, Salomon zum bewussten Nachahmer von Goijens zu stempeln, da er auch nur wenig jünger sein kann. Vorliegendes Bild stammt noch aus der besseren Zeit des Malers, indem es lichthell und im Kolorit einheitlich wirkt. Sehr gut ist der Wasserspiegel mit seinen Reflexen von Laub und Architektur behandelt. Innerhalb des Stangenwerkes im Fluss die Signatur S \R.

Schwarzer Rahmen (neu). Höhe 39, Breite 59½ cm.

ROELOF VAN VRIES

7 *Altes Gebäude am Wasser*

von Bäumen überschattet; ein Boot landet. Trefflich gelungen ist auf diesem Bilde eine von dunstigen Wolken schwere Luft, welche mit der bräunlichen Architektur und dem dunkeln Laube ernste Stimmung erzeugt. Der Künstler, 1631 in Haarlem geboren, später zu Amsterdam thätig, wird durch Jakob von Ruysdael stark beeinflusst, dessen grüne Töne er ins Braune zu übersetzen liebt.

Alter, prächtig skulptierter und vergoldeter Holzrahmen. Höhe 38, Breite 31½ cm.

ANTHONIS VAN DYCK

8 *Der hl. Franz von Assisi*

den Stamm des Kreuzes umfassend. Ein zweifellos echtes Werk (Brustbild) des grossen Schülers von P. P. Rubens. In dem edlen Ausdruck des Kopfes, der vornehmen Geste, den charakteristisch gezeichneten Händen (besonders der linken), der Art mit blauen und braunen Tönen in sicherem Nebeneinander zu modellieren, spricht sich Wesen und Technik des grossen Künstlers aus. Der von van Dyck durch seine Porträtstudien in Italien erworbene aristokratische Zug ist auch dieser Figur eigen

In altem Goldrahmen. Höhe 82, Breite 73½ cm.

HOLLÄNDISCHER MEISTER

9 *Lagerscene.*

Zwei Reiter halten vor Zelten, wo Krieger an Tischen postiert sind. Der vordere Reiter leert eine ihm dargebotene Kanne. Sehr feines und wohlkonserviertes

Bild in einer dem Cuyp verwandten Manier und in sehr harmonischem Kolorit mit trefflichem Helldunkel.

Alter (aufgefrischter) Goldrahmen. Höhe 31, Breite 44½ cm.

HANS SCHÄUFELIN

10 Kreuzigung.

Der Maler, geb. um 1480 zu Nürnberg, ist einer der Nachfolger Albrecht Dürers und war in seiner Vaterstadt, dann in Augsburg, zuletzt in Nördlingen thätig, woher seine Eltern stammten. Sehr fruchtbar erwies sich des Künstlers Talent für den Holzschnitt, und zu seinen besten Leistungen müssen wir das 1507 erschienene Passionswerk zählen. Auch vorliegendes Bild gehört diesem Kompositionskreise an. Es zeigt die Geschicklichkeit des Malers, viele Personen im engen Hochformat unterzubringen. Gefühlvoll und edel tritt die Gruppe der heiligen Frauen ans Licht. Magdalena, über die Füsse Christi sich neigend, vermittelt den Schluss der Komposition. Der Christuskörper ist zwar lang, aber edel gedacht und richtig gezeichnet.

Moderner einfacher Rahmen, gotisch profiliert. Höhe 126, Breite 75 cm.

ROSA DI TIVOLI

11 Tierstück

in der römischen Campagna. Ziegen und Schafe sind an felsigem Abhang gruppiert, auf dem oben der Hirt sich gelagert. Schweres Gewölk, vom Abendlicht bestrahlt, lastet über der Ferne. Der Künstler, Philipp Peter Roos, ist ein Deutscher und 1651 zu Frankfurt a. M. geboren. In der Schule seines Vaters, des Tiermalers Heinrich Roos gebildet, welcher sich den italienisierenden Niederländern Berchem und du Jardin anschloss, kam auch er nach Italien, ging über Bologna nach Rom und liess sich zuletzt in Tivoli nieder, wo er 1705 gestorben ist. Seine zahlreichen Tierstücke sind breit und kühn in mehr dekorativer Art entworfen.

Moderner einfacher Rahmen, schwarzgold. Höhe 91, Breite 133 cm.

Bild aus der älteren Düsseldorfer Schule von

WOLFF (1837)

12 Landschaft

in der Moselgegend: Vor einem Wirtshaus hält ein Karrenführer. Rechts eine Brücke und alte Häuser.

Im Rahmen jener Zeit. Höhe 62, Breite 77 cm.

II. ALTE HOLLÄNDISCHE MÖBEL

13 Grosses Renaissance-Buffet,

vierthürig, aus Eichenholz. Sowohl an den Füllungen der Thüren wie an Leisten und am Gesims reich geschnitzt mit Figuren, Löwenköpfen, Masken und Ornament. Karyatiden tragen den oberen Aufsatz, welchen ein stattlicher Fries schmückt: phantastische Tierkörper in Arabesken endigend. Der Bau ist kräftig und schön profiliert, ohne Überladung reich an Ornament und von sehr malerischem Eindruck. Kugelfüsse.

Höhe 216, Breite 160 (in der Mitte), Tiefe 54, Breite des Aufsatzes 165 cm. 17. Jahrh.

14 Schrank

aus Eichenholz mit drei Fächern übereinander, deren mittleres eine nach unten klappende Thür schliesst, während die anderen nach der Seite sich öffnen. Reich geschnitzt an den Leisten mit Halbfiguren, Köpfen und Ornament. Der Fries zeigt Seepferde in Blattwerk endigend Ornamente auch in den Thürfüllungen. Kugelfüsse.

Höhe 194, Breite 92, Tiefe 55 cm. 17. Jahrh.

15 Kleiner Schrank

in naturfarbigem Eichenholz, vierthürig, mit geschnitzten Löwenköpfen an den Leisten und eingelegtem Ornament von schwarzem Holz auf den oberen Thüren. Die ein- und aufgelegten Verzierungen der Leisten sind ebenfalls dunkel, von hellem Grunde abstechend. Kugelfüsse.

Höhe 132, Breite 104, Tiefe 53 cm. 17. Jahrh. Sehr zierliches Möbel und selten, da diese kleineren Schränke holländischen Ursprungs wenig vorkommen.

16 Wäscheschrank,

vierthürig, aus Palisanderholz über Eiche fourniert und poliert. An Gesims und Leisten treten geschnitzte Engels- und Löwenköpfe hervor, welche die Flächen des schönen, dunkeln Holzes beleben. Auf den Thüren quadratische Füllungen, poliert, zwischen den oberen und unteren Thüren ein Schubfach. Kugelfüsse.

Sehr stattlicher, vornehmer Schrank. Höhe 172, Breite 160, Tiefe 61 cm.

17 Truhe

in naturfarbigem Eichenholz, zu dem übrigen Mobiliar stilistisch passend. An der Front treten vier, auf dem Deckel drei von Leisten eingerahmte Füllungen heraus, mit vertieftem Ornament geziert, welches auch die Zwischenteile bedeckt. Kleines Ornament von Quadraten und Knöpfen, schwarz sich abhebend. Kugelfüsse.

Höhe 83, Breite 160, Tiefe 49 cm. 17. Jahrh.

18 Tisch

aus Eichenholz mit sehr stark entwickelten Kugelfüssen und Verbindungsstück. Ohne Schubfach. Zu dem übrigen Mobiliar passend.

Höhe 74, Breite 110, Tiefe 85 cm. 17. Jahrh.

19 Tisch

mit starken Kugelfüssen und Verbindungsstück. Neuer Aufsatz. Als Schreibtisch oder als Dressoir zu benutzen. Mit Schubfach.

Höhe 73 1/2, Breite 84 1/2, Tiefe (Aufsatz) 63 cm. 17. Jahrh.

ALTE ITALIENISCHE UND DEUTSCHE MÖBEL, GERÄTE.

20 Florentiner Truhe.

Gotisch. Die Front ist dreiteilig; jedes Feld zeigt im Rund gotisches Masswerk geschnitzt, verschieden in der Zeichnung; alle Umrahmungen sind durch feine Intarsia in buntem Holz und geometrischen Mustern belebt. Die Front wird durch polygonale kleine Eckpfeiler begrenzt, welche ebenfalls mit Intarsia geziert sind. Wohlerhaltenes, selten schönes Möbel, im edlen Florentiner Stil. Museumsstück.

Höhe 63, Breite 165, Tiefe 56 cm.

21 Florentiner Truhe

aus Nussbaumholz im besten Renaissancestil. Prächtiges Pflanzenornament, von sich gegenüberstehenden phantastischen Tierleibern ausgehend, bedeckt die Front. Der Deckel ist glatt. Als Sitzbank zu gebrauchen.

Höhe 55, Breite 175, Tiefe 58 cm.

22 *Florentiner Sitzbank*

im guten Renaissancestil aus Nussbaumholz, mit Rücklehne und Seitenstützen, reich mit Schnitzwerk verziert: Masken und quadratische Ornamentrahmen. Sitz zum Aufklappen, somit auch als Truhe verwendbar.

Höhe der Bank 54, der Rücken- und Seitenlehne 94, Breite 166½, Tiefe 52½ cm. Das Möbel ist nicht so gross wie die meisten aus Florentiner Besitz stammenden, sondern auch von kleinerer, eleganterer Form. 16. Jahrh.

23 *Italienisches Cabinet*

im Stil der Renaissance. Zierliche Front, durch Säulenstellungen und Pfeiler mit Halbfiguren belebt. Auf den Kästchen, im inneren Schrankfach und auf allen Aussenseiten mit Intarsia aus buntem Holz überzogen, Architektur und antike Ruinen darstellend. Die Rückwand stellt gleichfalls ein Intarsiabild dar.

Höhe 45½, Breite 61½, Tiefe 32¼ cm. 16. Jahrh.

24 *Florentiner Lehnstuhl*

mit Lederbezug an Sitz und Rücken, grossen Messingnägeln und einem Wappen an der Lehne in Goldpressung.

Höhe 133, Breite 65½ cm. 16. Jahrh.

25 *Italienischer Lehnstuhl*

mit Holzlehne und Holzsitz. An der Rückenplatte wie am Vorderstück befindet sich Intarsia, oben eine Jagdscene, unten Ornament. Nussbaumholz.

Höhe 121, Breite 58 cm. 16. Jahrh.

26 *Italienischer Stuhl,*

ähnlich dem vorigen, aber ohne Seitenstützen. Die Intarsia der Lehne wie des Vorderstückes zeigt Pflanzenornament. Wie der vorige aus braunem Nussbaumholz mit helleren Einlagen.

Höhe 123, Breite 52 cm. 16. Jahrh.

27 *Acht Florentiner Stühle,*

zusammengehörig, aus Nussbaumholz, hochlehnig, gepolstert, mit ornamentiertem und vergoldetem Lederbezug.

Höhe 121, Breite 51 cm. 17. Jahrh.

28 *Zwei Florentiner Stühle,*

hochlehnig, mit Holzsitz und dergl. Rückenstück, von Nussbaumholz.

Höhe 119½, Breite 49 cm. 16. Jahrh.

29 Zwei Scheerenstühle

mit Holzsitz und hölzernem Rückenteil.

30 Ein Scheerenstuhl

mit gepolstertem Sitz und Rücken. Seltenes Stück.

Höhe 93, obere Breite der Armstützen 73, des Sitzes 36 cm.

31 Altdeutsche gotische Truhe

oder Kassette, die Vorderfüsse durch Tiere dargestellt; mit schönem, eisernem Schloss, durchbrochenen Eisenbändern am Innern des Deckels und eingelegtem Holzmuster daselbst. Durchbrochener gotischer Schlüssel. Das Aeussere der Truhe ist schmucklos. Interessant erscheinen die Füsse, welche aus jener Zeit selten konserviert bleiben.

Höhe 51, Breite 86½, Tiefe 46 cm. 15. Jahrh.

32 Schweizer Truhe.

Repräsentiert die Epoche der Frührenaissance, Übergangszeit aus der Spätgotik, welcher noch die Füsse und das am oberen Rande eingelegte Zinnenwerk angehören. An der Front ein interessantes Schnitzwerk als Füllung: Pflanzenornament, aus welchem Köpfe hervorwachsen. Wohlerhaltenes Möbel, das als Museumsstück bezeichnet werden darf.

Höhe 66½, Breite 95, Tiefe 57 cm. 15. Jahrh.

33 Kleine Truhe,

altdeutsch, frühgotisch, mit kirchlicher Malerei. An den Schmalseiten finden wir: Kreuzigung und thronende Maria mit Donator; an den Langseiten Heilige; am erhöhten, sarkophagähnlichen Deckel die Embleme der Evangelisten. Diente wohl als Reliquiarium. Seltener Repräsentant früher Zeit. Das einfache Schloss hat romanischen Charakter. Die Malerei ist ohne jede Retouche, unversehrt.

Höhe 34, Breite 43½ cm.

34 Ein Renaissancekästchen

aus der besten Zeit mit eingelegtem Ornament, dunkel auf hellem Grund. Deutsch.

35 Zwei Renaissancekästchen

deutschen Ursprungs, das eine mit Intarsia, das andere mit ornamentiertem Belag und kleinen Säulen von Kalkstein (Augsburg).

36 Ein Nürnberger Kästchen

mit Wismuthmalerei: Sitzendes Paar mit Spruchband darüber.

37 Kästchen

(Rokoko) mit Intarsia am Innern des Deckels.

38 Kästchen

geschnitzt, mit Darstellung der Diana auf dem Deckel.

39 Kleiner Bauerntisch

mit Kalksteinplatte in Holzumrahmung.

Höhe 77, Breite und Tiefe der quadratischen Platte 69 cm.

40 Zwei Stühle

(Rokoko), gepolstert.

41 Zwei Konsolen

(Rokoko).

III. FIGÜRLICHES

42 Frühgotische Madonna

mit Kind. Sehr lieblich im Ausdruck. Figur aus Lindenholz. Deutschen Ursprungs.

Höhe, mit Krone, 90½ cm.

43 Spätgotische Madonna

mit Kind. Aus Lindenholz. Trefflich komponierte Gruppe. Das Anschmiegen des Kindes, welchem die Mutter eine Birne reicht, giebt eine schöne Linie. Sehr malerisch wirkt auch der Faltenwurf des gerafften Mantels. Unter den Füssen der Halbmond. Deutsche Arbeit, aus Schlesien.

Höhe, mit Krone, 132 cm.

44 Sitzende Madonna

mit Kind, dem die Mutter einen Apfel reicht. Lebensvolle Gruppe mit wohlgebildeten Köpfen, mild und sprechend im Ausdruck, gut in den Verhältnissen. Aus bester Zeit der Gotik. Lindenholz.

Deutsche Arbeit. Höhe 78 cm.

45 S. Florian

in gotischer Rüstung und eleganter Pose, mit Banner, das Feuer löschend. Kopf alt, aber etwas modernisiert.

Tiroler Arbeit. Höhe 96 cm.

46 Mater dolorosa,

Brustbild, in Cedernholz geschnitzt, Seltenes und edles Werk *spanischen* Ursprungs a. d. 17. Jahrh. Sehr ausdrucksvoller Kopf und schön modellierte Hände.

Höhe 68 cm.

47 S. Johannes von Nepomuk.

Kleine zierliche Figur im Rokokostil, sehr sprechend im Ausdruck und von trefflicher Gewandung. Die Pelzcappa und der Spitzenrand des Rochetts sind naturalistisch fein behandelt, die Hände gut bewegt.

Höhe 23½ cm.

48 Crucifix

mit Postament, italienisch, a. d. 17. Jahrh. Die wohlgebildete Christusfigur ist aus vergoldeter Bronze; Kreuz und Postament sind mit Schildpatt belegt; an der Vorderseite des stilistisch sehr schön aufgebauten Postamentes ein Relief in Silber, die Mater dolorosa vorstellend.

Höhe 68½ cm.

IV. WAFFEN, METALLARBEITEN u. a.

49 Reiterhelm

aus der Zeit Maximilians, mit Visir und geätztem Ornament. Spuren von Vergoldung. Wohlerhalten.

50 Zwei Morions,

einfach, mit getriebener Lilie, welche keineswegs französischen Ursprungs ist, sondern deutsch und mit der Widmung an die Immakulata zusammenhängt.

51 Pappenheimer Helm und Brustsẗck

aus der Zeit des dreissigjährigen Krieges.

52 Altpersische Rüststücke

a. d. Ende des 17. Jahrhunderts. Helm und Schild, Armschiene mit Handschuh und Streitaxt. Das Ornament ist in Stahl geschnitten und mit Goldfäden tauschiert. Sehr gute Arbeit. Seltene Stücke.

53 Kleiner Kronleuchter

von Messing aus dem 17. Jahrh.

54 Drei getriebene Messingbecken

gotischen Charakters, das eine mit Darstellung des Pelikans, das andere mit dem hl. Sebastian, das dritte mit den Symbolen des Einhorns und Löwens. Alle drei Motive gehören zu den seltener vorkommenden.

55 Zwei gotische einfache Altarleuchter

von Messing.

Höhe 26 cm.

56 Ein zweiarmiger Schiebeleuchter

von Messing.

Höhe 41 cm.

57 Ein Paar sog. Glockenleuchter

von Messing.

Höhe 20 1/2 cm.

58 Zwei Paar Renaissanceleuchter

von Messing.

Höhe 19 1/2 und 24 1/2 cm.

59 Verschiedene Zinnsachen

wie Schüsseln, Leuchter, Krüge, Vase a. d. 17., zumeist a. d. vorigen Jahrhundert.

60 Ein Gobelin

aus der Frührenaissance mit noch gotischen Anklängen. Darstellung von Häusern, Pflanzen und Tieren; in der Mitte ein Wappen. Interessant als Monument der Übergangsepoche. Gut erhalten, ohne Ausbesserung.

Länge 203, Breite 130 cm.

61 Eine Delfter Fayenceschüssel.

V. ÖLGEMÄLDE

von Professor Dr. **ERICH FRANTZ,** ehem. Schüler der Kunstakademie zu Weimar.

62 Brustbild Christi.

Im alten Florentiner Rahmen aus dem 16. Jahrh., geschnitzt und vergoldet.
Höhe 98, Breite 85 cm.

63 Kopf des auferstandenen Christus.

Im alten italienischen Rahmen aus dem 16. Jahrh.
Höhe 56, Breite 48 cm.

64 Studienkopf

eines Knaben aus der römischen Campagna. Rom. Moderner Goldrahmen.
Höhe 71½, Breite 61 cm.

65 Porträt einer Römerin

im mittelalterlichen Kostüm von blauem Sammt, weissem Atlas und schwarzer Seide. Auf Purpurgrund. Moderner Goldrahmen nach altem Muster.
Höhe 137½, Breite 107 cm.

66 Tierstudie.

Leonberger Hund als Wächter in einem Zimmer der Renaissance. Moderner Goldrahmen.
Höhe 119, Breite 183 cm.

67 Eine Sammlung exotischer Schmetterlinge in ausgesucht schönen Exemplaren. Vertreten ist besonders die Familie der indischen Ornithoptera, von Afrikanern der seltene Drurya Antimachus, von Brasilianern Thysania Agrippina in einem prächtigen Stück, ferner ein schönes Paar der Riesengruppe Attacus Atlantis von der Insel Key West. Die Sammlung ist in 14 Glaskästen untergebracht.

Ein Teil der Sammlung Albert Jaffé, Hamburg. Nachlass des in München † Kunstmalers A. Seifert. Eine Sammlung von Porzellangruppen und Figuren aus Schweizer Privatbesitz etc.

Deutsche Schule

68 **Susanna im Bade.**
Geschweift. Pergament. Unter Glas in Blechrähmchen. Höhe 4,5, Breite 7 cm.

69 **Venus** im Vordergrunde einer Landschaft sitzend, liebkost den ihr zuschwebenden Amor. D. Chodowiecky fecit nach Eisen.
Tuschzeichnung auf Papier. Unter Glas in rotem Sammträhmchen. Höhe 10,5, Breite 6,3 cm.

70 **Venus** den schlafenden Amor bekränzend. Gegenstück zu voriger Miniatur.
Ebenso. Ebenso. Gleiche Grösse.

71 **Venus** nebst schlafendem Amor im Vordergrunde einer Landschaft liegend, sieht zu dem sie überraschenden Faun, neben welchem eine Ziege. Rottenhammer fecit.
Viereckig. Kupfer. Unter Glas in geschnitztem, vergoldetem Holzrahmen.
Höhe 10,5, Breite 15 cm.

72 **Schäferpaar.** Die Schäferin auf ihrem Schosse ein Lamm haltend, zeigt mit der rechten Hand auf einen Brief, während sich der Schäfer liebevoll zu ihr neigt. Klingstedt fecit. Grisaille. Die Füsse des Schäfers fleckig.
Ebenso. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 5, Breite 6,7 cm.

73 **Le soir.** Im Vordergrunde einer bewaldeten Landschaft ein Reiter mit einem vor ihm stehenden Manne im Gespräche. Hinter denselben sitzender Mann mit Bündel und Stock. Agricola fecit.
Viereckig. Pergament. Unter Glas in vergoldetem Holzrähmchen. Höhe 12,5, Breite 10,5 cm.

74 **Waldlandschaft** mit Mann, Kind und Hund, welche dem Hintergrunde zuschreiten.
Rund. Oelmalerei auf Pergament. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam 6,7 cm

75 **Allianzwappen** von Lichtenberg Jannenitsch und von Alten, aus zwei nebeneinander stehenden Wappen bestehend, wovon das eine Kettenglieder, das andere einen aufsteigenden Hirsch zeigt. Darüber die verschlungenen Buchstaben L. V. B. D.
Oval. Kupfer. Ebenso. Höhe 4, Breite 3 cm.

76 **Marionette.** Dame im Reifrock mit Blumenguirlanden in den Händen.
Oval. Elfenbein. Ebenso. Höhe 4,5, Breite 3,5 cm.

77 **Kaiser Joseph II.** Brustbild in Uniform.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Silberrähmchen. Höhe 3, Breite 2,5 cm.

78 **Carl I. von Braunschweig** in Uniform. Brustbild.
Ebenso. Unter Glas in Elfenbeinrähmchen. Höhe 4,7, Breite 4,3 cm.

79 **Christian II.** von Anhalt in dunkler Kleidung mit Mühlsteinkragen. Brustbild.
Ebenso. Unter Glas in Silberrahmen, der von einer Krone überragt ist. Höhe 4,2, Breite 3 cm.

80 **Graf Lilienkreuz** im Brustbilde. Er trägt braunen Rock, weisses Spitzenjabot und zwei Ordenssterne. Viestel fecit.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 5 cm.

81 **J. C. Godeffroy.** Brustbild nach links in schwarzem Anzuge mit hohem, weissem Kragen und Jabot.
Ebenso. Unter Glas in schwarzem Rähmchen. Diam. 6 cm.

82 **Cardinal, Erzbischof von Trier** (ob. 1761). Ganze Figur neben einem Tisch stehend. Kimli fecit.
Viereckig. Elfenbein. Unter Glas in Goldrähmchen. Höhe 9, Breite 6,5 cm.

83 **Brustbild eines deutschen Kaisers** in Rüstung mit Feldherrnstab. Risling fecit.
Achteckig. Pergament. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 5, Breite 6 cm.

84 **Hüftbild eines Herrn** in Uniform, unter welcher ein Harnisch sichtbar ist. Ueber denselben zieht sich ein blaues breites Band, die linke Brust schmückt ein grosser Stern. Links steht ein Helm mit Federnbekrönung.
Oval. Pergament. Unter Glas in Holzrähmchen. Höhe 5,5, Breite 7,5 cm.

85 **Brustbild eines jungen Fürsten** in Uniform, mit gepudertem Haar.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 3,4, Breite 2,5 cm.

86 **Brustbild eines Fürsten** in braunem, gesticktem Rocke, unter welchem die gestickte Weste sichtbar ist. Die linke Brust ziert ein Stern.
Viereckig. Oel auf Leinwand. In Holzrähmchen. Höhe 11,5, Breite 8,5 cm.

87 **Brustbild eines preussischen Generals** in Uniform mit Ordenssternen.
Rund. Oel auf Pappe. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 6,2 cm.

88 **Brustbild eines preussischen Kammerherrn** in Uniform.
Oval. Elfenbein. Ebenso. Höhe 6, Breite 5 cm.

89 **Brustbild eines österreichischen Feldherrn** in mit Schnüren verziertem, gelbbraunem Rocke und blauem Ueberwurf, der mit Pelz verbrämt.
Oval. Pergament. Ebenso. Höhe 5, Breite 4,5 cm.

90 **Brustbild eines englischen Offiziers** in roter Uniform und langem, gelocktem Haar.
Oval. Papier. Ebenso. Höhe 6,7, Breite 5,2 cm.

91 **Brustbild eines jugendlichen Staatsmannes** in grünem Rocke, der reich in Gold gestickt ist.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Metallrähmchen. Höhe 5,5, Breite 4,5 cm.

92 **Brustbild eines jugendlichen Herrn** mit langer Allongeperrücke und blauem Ueberwurf, der das weisse Jabot sichtbar lässt.
Oval. Pergament. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 5,5, Breite 4,2 cm.

93 **Brustbild eines jugendlichen Herrn** mit Spitzbart. Er trägt schwarzen Anzug mit weissem Mühlsteinkragen.
Oval. Kupfer. Ebenso. Höhe 7,6, Breite 5,5 cm.

94 **Brustbild eines Herrn** in schwarzem Rocke und weissem Jabot. Auf der Rückseite unter Glas eine braune Haarlocke mit Goldfäden und Perlen verziert.
Oval. Elfenbein. Ebenso. Höhe 5,5, Breite 4,5 cm.

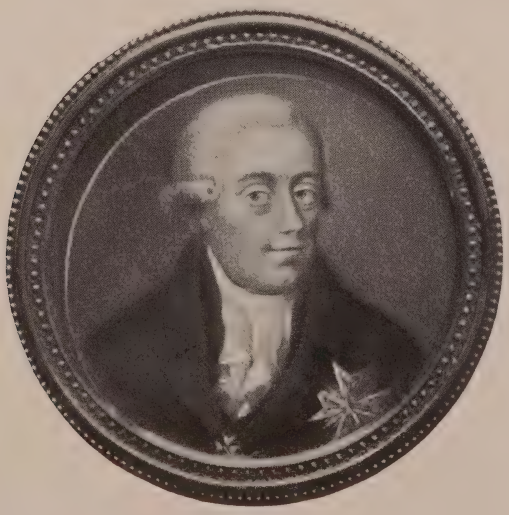
95 **Brustbild eines älteren Herrn** in braunem Rocke und blauer Weste. Balthasar Denner fecit.
Ebenso. Ebenso. Höhe 3, Breite 2 cm.

Nr. 163.

Nr. 154.

Nr. 83.

Nr. 166.



Nr. 80.

96 **Halbfigur eines Mönches** in einer Felsenhöhle. Er steht mit gekreuzten Armen vor einem Kruzifix, neben welchem ein offenes Buch, eine Rute, ein Totenkopf und ein Rosenkranz liegen.
Viereckig. Elfenbein. Ebenso. Höhe 9,4, Breite 6 cm.

97 **Kaiserin Caroline Auguste** im Brustbilde. Sie trägt dekolletiertes, weisses Kleid, eine Perlenhalskette und grossen weissen Hut, der reich mit Federn und Schleifen garniert ist. Eduard Ende fecit.
Viereckig. Papier. Unter Glas in braunem Rähmchen. Höhe 15, Breite 11,5 cm.

98 **Louise, Fürstin zu Hohenlohe-Oehringen,** geb. Prinzess von Württemberg. Hüftbild in dunkelblauen Ueberwurf gehüllt, unter dem das stark ausgeschnittene, weisse, goldbordierte Hemd sichtbar.
Viereckig. Elfenbein. Unter Glas in schwarzem Holzrähmchen. Höhe 8,6, Breite 6 cm.

99 **Gräfin Lilienkreuz** im Brustbilde. Sie trägt dekolletiertes, weisses Kleid und eine Perlenhalskette. Ueber die linke Schulter legt sich ein hochroter Shawl. Viestel fecit. Pendant zu No. 80.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 5 cm.

100 **Brustbild einer jungen Dame** in stark dekolletiertem, blauem Kleide, das von Spitzen abgeschlossen wird. Von der rechten Schulter zieht sich nach vorne ein breites rotes Band, auf welches sich eine Haarwelle legt.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Metallrähmchen. Höhe 3,5, Breite 2,7 cm.

101 **Brustbild einer jungen Dame** mit braunem, gelocktem Haar und weissem Kleide, das auf der linken Seite mit Ordenskreuz geschmückt ist. Rechts das Monogramm S. T.
Ebenso. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 7, Breite 5,5 cm.

102 **Brustbild einer jungen Dame** in dekolletiertem, hellblauem Kleide.
Ebenso. Ebenso. Höhe 6, Breite 5 cm.

103 **Halbfigur einer jungen Dame** von braunem, faltigem Tuche umhüllt, das den schönen Nacken sichtbar lässt. Den Kopf auf den rechten Arm stützend, wendet sie das reizende, von braunen Löckchen umrahmte Gesicht dem Beschauer zu. Im Hintergrunde wasserreiche Landschaft und Gebirge. Heinrich Schalck fecit.
Ebenso. Ebenso. Höhe 13, Breite 10 cm.

104 **Brustbild einer Dame** in braunem Kleide mit Spitzenkragen und blauer Halsschleife, nebst langer, goldener Kette. Louise Lièvе fecit. pinx. 1842.
Ebenso. Ebenso. Höhe 8,5, Breite 6,5 cm.

105 **Brustbild einer Dame** in blauem, dekolletiertem Kleide mit gepudertem Haar, das von einem Perlenkranz umzogen.
Ebenso. Ebenso. Höhe 3, Breite 2,3 cm.

106 **Brustbild einer Dame** in schwarzem Kleide, weisser Halskrause und weissem, goldbordiertem Häubchen auf dem Kopfe.
Ebenso. Unter Glas in goldenem Filigranrähmchen. Höhe 3, Breite 2,5 cm.

107 **Hüftbild einer Dame** in dekolletiertem, schwarzem Kleide mit Puffärmeln und gemustertem Tüllhalstuch. In den Händen hält sie Blumen.
Ebenso. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 5,5, Breite 4,5 cm.

108 **Brustbild einer älteren Dame** mit gepuderter Lockenfrisur in hellblauem Kleide.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in schwarzem Rähmchen mit Goldreifen. Diam. 3,5 cm.

109 **Brustbild einer jungen Witwe** in schwarzem, dekolletiertem Kleide und schwarzem Schleier auf dem Kopfe. Sie hält die Augen gesenkt, die Hände übereinander gelegt.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Sammetumrahmung, die mit Bronze belegt. Höhe 8,5, Breite 5,2 cm.

110 **Gürtelbild eines Mädchens** in weissem, dekolletiertem Kleide und hellbraunem Haar.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Bronze- und schwarzem Holzrähmchen. Diam. 5,5 cm.

Französische Schule

111 **Liebesszene.** Junge Frau auf den Knieen eines Mannes sitzend, der sie aufmerksam betrachtet.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 6 cm.

112 **Gartenszenerie** mit Liebespaaren. Lancret fecit.
Viereckig. Pergament. Unter Glas in Bronze- und Holzrähmchen. Höhe 5, Breite 6 cm.

113 **Louis XVIII.** im Brustbilde, in dunkelblauem, goldbordiertem Rocke. (Anhänger.)
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Goldreifen. Diam. 1,7 cm.

114 **Comte de Milly** im Brustbilde vor einem Baume stehend. Den von langen Locken umrahmten Kopf nach links gewendet, trägt er einen hellbraunen Rock, der das weisse Hemd sehen lässt, während den rechten Arm ein rosafarbener Ueberwurf bedeckt. Louis XIV.
Oval. Pergament. Unter Glas in braunem Holzrähmchen mit Bronzereifen.
Höhe 5,4, Breite 7,2 cm.

115 **Kardinal Fesch,** Erzbischof von Lyon. Brustbild in violettem Talar mit goldener Halskette.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 3,5, Breite 3 cm.

116 **Porträt von Dumourier?** im Profil nach links. Büste. Unten bez: Sauvage.
Rund. Grisaille auf Elfenbein. Ebenso. Diam. 4,8 cm.

117 **Brustbild eines jungen Ritters** in Harnisch. Den Hals umschliesst ein weisser Spitzenkragen nebst roter Schleife.
Oval. Silber. Ebenso. Höhe 7,5, Breite 5,5 cm.

118 **Brustbild eines jungen Herrn** in Harnisch mit langer brauner Lockenperrücke. Louis XIV.
Oval. Kupfer. Ebenso. Höhe 6,7, Breite 6 cm.

119 **Brustbild eines jungen Herrn** in blauem Rocke, weissem Jabot und schwarzem Haar. (Revolutionszeit.)
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Silberrahmen, der aus Putten, Frucht- und Rankenwerk gebildet ist.
Höhe 6, Breite 4,5 cm.

120 **Brustbild eines Herrn** mit langer Lockenperrücke und rotem Ueberwurf.
Oval. Pergament. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 3, Breite 2,5 cm.

121 **Doppelporträt.** Brustbild eines bärtigen Mannes, dessen Brust einen zweiten Kopf bildet. Zu beiden Seiten die Worte: Voyez Considere.
Oval. Kupfer. In Bronzerähmchen. Höhe 10, Breite 7,5 cm.

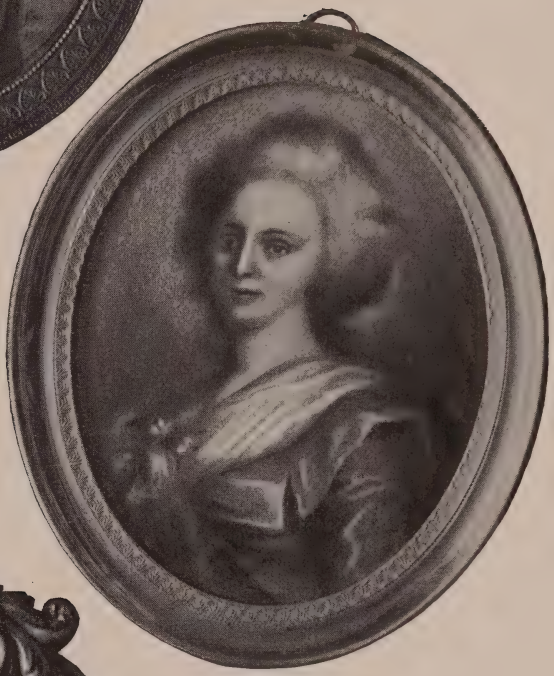
122 **Tochter Ludwig XIV.** als Aebtissin de Chelles. Brustbild in brauner Kutte.
Oval. Pergament. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 3.5, Breite 5 cm.

123 **Junge Dame als Diana** in dekolletiertem Kleide, von dem die weissen Aermel sichtbar, blauem Mieder und Fell um die Schultern. In den Händen hält sie den Bogen, auf dem Rücken hängt der Köcher. Das Haar ist mit Perlen und dem Halbmonde geziert. Halbfigur. Poitiers fecit.
Oval. Elfenbein. Ebenso. Höhe 4, Breite 3,2 cm.

124 **Brustbild einer jungen Dame** in weissem Tüllkleide mit blauem Mieder, in welchem Blumen stecken. Das gepuderte, lockige Haar fällt zu beiden Seiten auf die Schultern. Sicardi fecit.
Ebenso. Ebenso. Höhe 5, Breite 4 cm.

Nr. 131.

Nr. 103.



Nr. 156.

Nr. 127.

125 **Brustbild einer jungen Dame** in dunklem Kleide mit grosser Halskrause und langer Perlenkette.
Oval. Kupfer. Unter Glas in Kupferrähmchen. Höhe 6,2, Breite 5 cm.

126 **Brustbild einer jungen Dame** in weissem, dekolletiertem Tüllkleide. Den Hals umzieht eine dreifache Kette, der Kopf wird von rotem Haar umrahmt, das rückwärts in Locken auf den Nacken fällt. Mallet fecit. (école Prudhou).
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 7 cm.

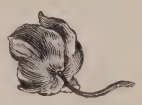
127 **Brustbild einer jungen Dame** in stark dekolletiertem Kleide, von welchem nur die Spitzen sichtbar. Das mit Rosen geschmückte Haar legt sich als eine lange Welle auf die rechte Schulter. Louis XV.
Ebenso. Unter Glas in Buchsrähmchen. Höhe 5, Breite 4 cm.

128 **Hüftbild einer jungen Dame** im Vordergrunde eines Gartens. Sie trägt lichtblaues, dekolletiertes Kleid und lose um die Schultern gelegten, duftigen Shawl. Den linken Arm aufstützend, hält sie mit der rechten Hand Blumen vor die Brust. Louis XVI.
Ebenso. Unter Glas in Blechrähmchen. Höhe 5,5, Breite 4,2 cm.

129 **Hüftbild einer jungen Dame** in einem Garten stehend. Sie trägt tiefausgeschnittenes hellbraunes Kleid und blauen gemusterten Shawl, der sich über die Schultern legt. In der rechten Hand hält sie verschiedene Blumen.
Ebenso. Unter Glas in schmalem Bronzerähmchen. Diam. 6,5 cm.

130 **Brustbild einer Dame** in dekolletiertem, rosafarbenem Kleide und perlengeschmückter Puderfrisur.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Silberrähmchen. Höhe 4, Breite 3 cm.

131 **Kleines Mädchen** auf einem Stuhle sitzend, hält mit beiden Händen ein Hündchen auf dem Schosse. Rechts bez: Favrin 1795.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen, das von einem Kranz und Bandguirlanden bekrönt. Diam. 6 cm.



Diverse

132 **Die Fusswaschung.** Holbein zugeschrieben. (Anhänger).
Oben abgerundet. Farbiger Holzschnitt. Unter Glas in vergoldetem Silberrähmchen, das durchbrochen gearbeitet. Höhe 2,5, Breite 2 cm.

133 **Madonna mit dem Kinde.** Halbfigur.
Oval. Glas. In Bronzerähmchen. Höhe 2, Breite 2 cm.

134 **Schwebender Engel** mit Kranz. (Anhänger).
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 2,2, Breite 1,5 cm.

135 **Fächerausschnitt** mit historischer Darstellung. Vor einem jungen Manne beugt eine Dame das Knie, während er ihre rechte Hand erfasst. Zwischen den beiden, kleiner Knabe, rechts mehrere Frauen.
Oval. Seide. Unter Glas. Höhe 11, Breite 16 cm.

136 **Familie** im Vordergrunde einer Landschaft, bestehend aus einem lesenden Herrn und einer Dame, die ein kleines Kind trägt.
Rund. Seide. Unter Glas in geschnitztem Goldrähmchen. Diam. 7 cm.

137 **Jüngling und Mädchen** in antiken Gewändern, stehen, die Hände ineinander gelegt, vor einer alten Frau.
Ebenso. Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 5,6 cm

138 **Gartenszenerie.** Im Vordergrunde ein Piedestal, neben welchem ein gefüllter Blumenkorb liegt.
Oval. Papier. Ebenso. Höhe 5,5, Breite 4,7 cm.

139 **Die Fischer.** Signiert: M. Druck nach Millet.
Ebenso. Höhe 4,2, Breite 6 cm.

140 **Allianzwappen** von Hagen zu Hagenegg. In bunten Farben auf Glas gemalt.
In schwarzem Holzrähmchen. Höhe 5, Breite 5,2 cm.

141 **Wilhelm von Baden** in Uniform. Brustbild.
Oval. Aquarelle auf Papier. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 9, Breite 7,2 cm.

142 **Archimedes** in Halbfigur sitzend, ist mit braunem Gewande und dunkelblauem Mantel bekleidet. Die linke Hand hält ein offenes Buch mit geometrischen Zeichnungen, während er, aufwärts blickend, mit einem Zirkel auf dieselben zeigt. Holländische Schule.
Viereckig. Elfenbein. Unter Glas in braunem Holzrähmchen. Höhe 8, Breite 6,5 cm.

143 **Petrarca und Laura** auf einer Bank sitzend. Vernis Martin.
Oval. Horn. In Bronzerähmchen. Höhe 5,2, Breite 7,6 cm.

144 **Hagedorn,** Dichter, im Brustbilde. Er trägt dunkelblauen Rock und weisses Spitzenjabot.
Rund. Elfenbein. Unter Glas. Diam. 3 cm.

145 **Indes Orientales.** Männliches Brustbild in schwarzem Anzuge mit weissem Halskragen. Auf der Rückseite bez. F. S. Spiering 1663.
Oval. Kupfer. Unter Glas in schwarzem Holzrähmchen. Höhe 7, Breite 5,5 cm.

146 **Hüftbild eines jungen Staatsmannes** in Uniform. Vor einem Tische sitzend, hält er eine gefüllte Tasse, während er den Kopf dem Beschauer zuwendet.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 7, Breite 5,5 cm.

147 **Brustbild eines alten Geistlichen** in weissem Talar mit blauem Band und Kreuz.
Ebenso. Unter Glas in Holzrähmchen mit Bronzereif. Höhe 4, Breite 3 cm.

148 **Brustbild eines Herrn** in schwarzem Anzuge mit Mühlsteinkragen. Oben die Worte: Anno 1602 Aetatis 31.
Oval. Kupfer. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 5,3, Breite 4,3 cm.

149 **Brustbild eines Herrn** in dunklem Anzuge und weissem Jabot. Links bez.: J. Bergl pinx à Wien 1794.
Oval. Elfenbein. Ebenso. Höhe 7,5, Breite 5,5 cm.

150 **Doppelporträt.** Zwei junge Herren im Vordergrunde einer Landschaft. Der eine trägt blauen Frack und weisse Hose, der andere braunen Frack und dunkle, gestreifte Hose.
Rund. Elfenbein. Unter Glas in Holzrähmchen, das mit Eisen montiert ist. Diam. 7 cm.

151 **Brustbild eines Knaben** in blauem Kleidchen mit weissem Kragen. (Anhänger.)
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Silberrähmchen, das mit Strassteinen besetzt.
Höhe 3, Breite 1,7 cm.

152 **Gräfin Kinsky** im Brustbilde. Sie trägt schwarzes Kleid, über das sich auf der linken Seite ein bunt geblumter Shawl legt. Auf dem schwarzen, langen Lockenhaar sitzt ein hellblaues, mit Spitzen und Federn geschmücktes Häubchen. Um 1800.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 6, Breite 5 cm.

153 **Brustbild einer jungen Dame** in dekolletiertem Kleide und Schleier auf dem gepuderten Haar. (Anhänger.)
Ebenso. Unter Glas in Silberrähmchen, das mit Strassteinen besetzt. Höhe 2, Breite 1,5 cm.

154 **Brustbild einer jungen Dame** in weissem, dekolletiertem Kleide, Perlenhalskette und mit Perlen geschmücktem Haar. Ueber den linken Arm schlingt sich ein blaues Tuch, das auch die Stuhllehne bedeckt, auf welche sich die Dame mit beiden Armen lehnt. Um 1800. Italienische Schule.
Ebenso. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 6,5, Breite 5,5 cm.

Nr. 114.

Nr. 155.

Nr. 123.

Nr. 128.

Nr. 150.

155 **Brustbild einer jungen Dame,** welche neben einem Baume stehend, in der rechten Hand eine Rose hält. Vor ihr liegen mehrere Blumen. Sie trägt tiefausgeschnittenes, weisses Kleid und blauen Ueberwurf, der sich über die rechte Schulter legt. Das gepuderte Haar ist mit Blumen geschmückt.
Ebenso. Unter Glas in Silberrähmchen. Höhe 5, Breite 4 cm.

156 **Brustbild einer jungen Dame** (Madame Elisabeth) in leicht dekolletiertem, blauem Kleide, das oben mit weissem Stoff abgeschlossen und vorne mit einem Blumensträusschen geschmückt ist. Den Kopf umrahmt dichtes, gepudertes Haar.
Ebenso. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 6,5, Breite 5 cm.

157 **Hüftbild einer jungen Dame** in reicher Kleidung. Auf einem Stuhle sitzend, trägt sie tief dekolletiertes, rosafarbenes Kleid, das mit breiten Spitzen garniert. Der gelbe mit Pelz verbrämte Ueberwurf ist mit Silber gestickt, den Hals umgiebt eine Spitzenkrause. Von dem Puderhaar, das mit Schmuckgegenständen bedeckt, fällt auf die beiden Schultern ein rot und blauer Boa.
Viereckig. Auf einen Porzellan-Dosendeckel gemalt, auf dessen Rückseite eine Puttenszene. In Sammträhmchen. Höhe 6, Breite 7,7 cm.

158 **Halbfigur einer jungen Dame** in weissem, dekolletiertem Kleide und braunem Haar, das in Locken auf die Stirne fällt. Unten links bez: Suchy 1896.
Achteckig. Elfenbein? Unter Glas in Metallrähmchen. Höhe 5,5, Breite 4,5 cm.

159 **Brustbild einer Dame** in dekolletiertem, blauem Kleide, das mit Pelz verbrämt ist, gepudertem Haar und langer Halskette.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Goldrähmchen. Höhe 3, Breite 2,7 cm.

160 **Brustbild einer Dame** in blauem Kleide und gepudertem Haar. (Anhänger.)
Ebenso. Unter Glas in Silberrähmchen. Höhe 2,7, Breite 1,7 cm.

161 **Brustbild einer Dame** in grünem, rot ausgeschlagenem Kleide. Auf der hohen Puderfrisur sitzt ein runder Hut, von dem rote Bänder niederhängen.
Oval. Pergament. Unter Glas in Goldreif. Höhe 2, Breite 1,5 cm.

162 **Hüftbild einer Dame** im Profil nach links. Grisaille.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 2, Breite 1,5 cm.

163 **Brustbild eines Mädchens** mit Blumen und bunten Bändern im Haar und ausgeschnittenem Kleide, unter welchem das weisse Hemd sichtbar.
Ebenso. Ebenso. Höhe 4,5, Breite 3,5 cm.

164 **Brustbild eines Mädchens** in dekolletiertem, grünem Kleide mit Hütchen auf dem Kopfe.
Ebenso. Unter Glas in Silberrähmchen, das aus Blättern gebildet, mit Strassteinen besetzt ist. Höhe 2,4, Breite 2 cm.

165 **Mädchen**, mit Maske in der ausgestreckten Rechten, durch eine Landschaft eilend.
Unter Glas in Gold auf schwarzem Grunde. In Bronzerähmchen. Höhe 4, Breite 2,5 cm.

Emaillen

166 **Die Entführung der Helena.** Genfer Arbeit.
Viereckig. In Kupferrähmchen. Höhe 4, Breite 5,5 cm.

167 **Liegende Venus** von einem Satyr überrascht, den eine Amorette zurückzuhalten versucht.
Oval. In Bronzerähmchen. Höhe 4,5, Breite 6,2 cm.

168 **Bacchus und Amor** in einer Landschaft sitzend.
Ebenso. Höhe 2,5, Breite 3,5 cm.

169 **Wappen** aus fünf Feldern bestehend, von einem Kurfürstenhut bekrönt. In zwei sich gegenüber liegenden Feldern ein rotes Kreuz auf weissem und ein weisses Kreuz auf blauem Grunde. Im oberen rechten Felde ein Lamm mit Fahne, im unteren linken ein Turm. Unter dem Wappen die Umschrift: IOAN·HVGO·D·G·ARG·TREV·PR·EL·EP·S·P·
Rund. In Holzrähmchen. Diam. 4,5 cm.

170 **Brustbild eines jungen Herrn** in blauem Rocke, weisser, goldbordierter Weste und Spitzenjabot.
Oval. In Bronzerähmchen. Höhe 4,5, Breite 3,5 cm.

171 **Brustbild eines Herrn** mit dunkler Allongeperrücke, blauer Halsschleife und darüber hängendem Spitzenjabot.
Oval. Email églomisé. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 3,7, Breite 3 cm.

172 **Miss Richardson** im Brustbilde mit langen, braunen Locken und weissem, dekolletiertem Kleide. J. Simpson p. 1800.
Oval. In Bronzerähmchen. Höhe 2,2, Breite 1,7 cm.

173 **Brustbild einer jungen Dame** in dekolletiertem Kleide, von dem nur die Spitzen des Ausschnittes sichtbar. Hals und Ohren schmücken Perlen. Louis XIV.
Oval. In Silberrähmchen, das aus reichem Muschel- und Rankenwerk gebildet ist. Höhe 3,2, Breite 2,3 cm.

174 **Brustbild einer jungen Dame** in dekolletiertem, grünem Kleide, das vorne etwas offen, das Hemd sehen lässt. Von dem langen, braunen Haar legt sich eine Welle auf die rechte Schulter. Zincke fecit.
Oval. In grün emailliertem, silbernem Standrähmchen. Höhe 5, Breite 3,5 cm.

175 **Brustbild einer jungen Dame** mit gepudertem Lockenhaar, in dekolletiertem, rosafarbenem Kleide mit gelbem Ueberwurf.
Rund. In Bronze-Standrähmchen, das von einer Schleife überragt. Diam. 3 cm.

176 **Brustbild eines Mädchens** in rotem, leicht dekolletiertem Kleide. (Anhänger.)
Oval. In Silberrähmchen. Höhe 2,5, Breite 2 cm.

Verschiedenes

177 **Silberne Dose,** innen vergoldet, mit profiliertem, geschweiftem Rande. Auf dem Deckel in ziselierter Arbeit figürliche Darstellung in Blumenkranzumrahmung. Im Innern des Deckels unter Glas eine Miniature, darstellend ein Liebespaar im Vordergrunde einer Landschaft. Nach Coypel auf Elfenbein gemalt.
Höhe 2,7, Länge 7,5, Breite 6 cm.

178 **Viereckige Dose** aus Silber, innen vergoldet. Auf dem Deckel auf Email gemalt das Urteil des Paris. Höhe 1, Länge 6,5, Breite 5 cm.

179 **Runde Dose** aus Elfenbein von Bronzereifen umzogen. Auf dem Deckel unter Glas eine Miniature mit dem Brustbilde eines alten Herrn in schwarzem Rocke und Spitzenjabot. Höhe 1,8, Diam. 7,2 cm.

180 **Runde Dose** aus Elfenbein. Auf dem Deckel en relief die Büste eines Kriegers, welche rahmenartig von eingeschnittenem Linienmuster umzogen ist. Dasselbe Muster bedeckt auch die ganze Aussenseite der Dose. Höhe 3,5, Diam. 10 cm.

181 **Ovale Dose** aus Elfenbein. Auf dem Deckel die reliefierten Figuren eines Herrn und einer Dame im Vordergrunde einer Landschaft.
Höhe 2, Länge 9,5, Breite 6,5 cm.

182 **Runde Dose** aus Horn. Der Deckel von einem Bronzerähmchen umzogen, umschliesst unter Glas eine Miniature, darstellend eine Szene aus Laetitia's Geschichte.
Höhe 2, Diam. 8 cm.

183 **Runde Dose** aus Horn mit Bronzereifchen. Im Deckel unter Glas eine Miniature mit dem Bildnisse eines Papstes, im Stuhle sitzend. Höhe 2, Diam. 7 cm.

184 **Runde Dose** aus Ebenholz. Auf dem Deckel unter Glas mythologische Darstellung auf Pergament gemalt. Vor einer nackten Lautenspielerin steht ein gekrönter halbnackter Mann. Die Miniature ist von einem Bronzerähmchen umgeben.
Höhe 1,7, Diam. 10 cm.

185 **Runde Dose** aus braun marmoriertem Holz. Auf dem Deckel unter Glas in Sammetmalerei das Brustbild eines Jünglings, der mit traurigem Gesichtsausdruck den Kopf zur Seite wendet. Höhe 2,6, Diam. 10 cm.

186 **Silberrelief** in Friesform, darstellend einen sitzenden Greis, zu dessen beiden Seiten je drei Jünglinge mit Büchern.
In silbernem Standrähmchen. Länge des Reliefs 6,5, Breite 3 cm. Breite des Rähmchens 1 cm.

187 **Broche** aus einer Miniature gebildet mit dem Brustbilde einer jungen Dame in dekolletiertem, lilafarbenem Kleide, das vorne mit Blumen verziert ist, und Puderfrisur.
Oval. Elfenbein. Unter Glas in Bronzerähmchen. Höhe 3, Breite 2,5 cm.

188 **Ovales Elfenbein-Relief** mit weiblicher Büste. (Anna von Oesterreich.)
In Bronzerähmchen, das einen Blattkranz bildet. Höhe 6, Breite 5,5 cm.

189 **Desgleichen** mit Walther von der Vogelweide, der die Harfe spielend, von mehreren Personen umgeben, unter einem Baume sitzt. Um 1800. Höhe 4,6, Breite 4 cm.

190 **Wachs-Relief** mit Büste der Gräfin Gleichen. (Zeit der Kreuzzüge.)
Unter Glas in rundem Elfenbeinrähmchen. Diam. 9 cm.

191 **Gypsrelief** in Kartuschenumrahmung mit der Büste eines Herrn mit langem Lockenhaar auf schwarzem Fond. Darüber die Inschrift: »Die Freundschaft von Carpfer.« Auf dem vergoldeten Rande Peter Carpfer gebohren Anno 1690 gestorben Anno 17 . . Hamburg d. 8. July 1759. Höhe 20, Breite 14 cm.

192 **Ovales Bronzemedaillon** mit der Reliefbüste Washington's in Ebenholz geschnitzt. Höhe 3,5, Breite 2,5 cm.

193 **Bronzemedaille.** Av: Büste Friedrich Wilhelm IV. König von Preussen en hautrelief, mit Umschrift.
Unter Glas in Bronzerähmchen. Diam. 5 cm.

194 **Camee.** Apollokopf. Höhe 1,3 cm.

195 **Miniatur-Bouquet** aus Stoffblumen gebildet.
Unter Glas in rundem Bronzerähmchen. Länge 4, Breite 3 cm.

196 **Ovaler Anhänger** mit Stoffblumen unter Glas in Bronzefassung.
Höhe 3, Breite 1,7 cm.

Nr. 197.

Keramische Arbeiten

Arbeiten in Steingut, Thon, Fayence, Majolika

197 **Rheinischer Henkelkrug** in Vasenform, grau und blau. Um die Mitte des vielfach gerifften Körpers zieht sich ein Figurenfries, eine Bauernhochzeit darstellend, darüber ein Schriftband mit Inschrift und der Jahrzahl 1594. Auf dem Halse eine gefüllte Blumenvase, zu deren beiden Seiten in Grotesken endigende Laubarabesken.
Höhe 31, Diam. 11 cm.

198 **Hoher Steingutkrug,** grau und blau, der kurze Hals mit langbärtigem Mascaron verziert. Den vierfach abgeflachten Körper ziert auf der Vorderseite die Relieffigur der Madonna, auf den beiden Seitenflächen die Anbetung der heiligen drei Könige, von einer Krone überragt. Höhe 48, Breite 23,5 und 15,5 cm.

199 **Majolika-Henkelkrug** mit Kugelkörper und engem Halse, in Blau und Grün bemalt mit Blumenstauden und Vögeln. Höhe 22, Diam. 12 cm.

200 **Majolika-Masskrug** mit Zinndeckel, in bunten Farben, hervorragend in Grün sehr reich bemalt mit der Darstellung einer Reiherbeize, durch Falkoniere zu Pferd.
Höhe 18,5, Diam. 12,5 cm.

201 **Kleine gehenkelte Fayencevase** mit Schnabelmündung. Der eiförmige Körper mit Rankenornament in Blau reich bemalt. Höhe 21, Diam. 8 cm.

202 **Muschelförmiges Becken,** Majolika (zu einem Wandbrunnen gehörig), in Blau bemalt mit nackter weiblicher Figur auf einem Felsen sitzend. Zu ihren Füssen taucht ein Delphin aus den Fluten. Höhe 12, Breite 44, Ausladung 38 cm.

203 **Runde Majolikaplatte** auf Fussansatz. Auf dunkelblauem Grunde in hellerem Blau bemalt mit von Mascarons durchsetztem Rankenfries, der sich um ein Medaillon mit einer Heiligen im Gebete in Buntmalerei zieht. Diam. 24 cm.

204 **Kleine Majolikaplatte** in Blau bemalt mit Blattornament im bossierten Rande und Früchtenkorb im Fond, um den sich ein Blattkranz schliesst. Diam. 20 cm.

205 **Kleine runde Platte,** flach, in bunten Farben bemalt mit geflügelter Engelsfigur in einer Landschaft. Diam. 22 cm.

206 **Runde Majolikaschale** mit ornamental durchbrochenem, aufsteigendem Rande. Im Fond mit Posaunen blasender Engelsfigur in Blau und Gelb bemalt.
Höhe 7, Diam. 23 cm.

207 **Ovaler Fruchtkorb** mit Untersatzplatte; der hochaufsteigende Rand durchbrochen und wenig überfallend; der Rand der Platte ebenfalls durchbrochen.
Höhe des Korbes 10, Länge 31, Breite 22 cm. Länge der Platte 33, Breite 23 cm.

208 **Geflügelte Karyatide** mit Fischleibendigungen, in bunter Ausführung.
Länge 68 cm.

209 **Ofenkachel** mit gegeneinander gekehrtem Centaurenpaar, eine aus einer Herzfigur erwachsende Blattstaude haltend. In bunter Ausführung. Höhe 19, Breite 25 cm.

210 **Thonmodell** einer Nymphenburger Porzellan-Tiergruppe, eine Bärenhatz darstellend.
Höhe 18,5, Breite 22,5 cm.

Porzellan

Meissen

211 **Theeservice,** mit Blumenbüscheln, in Purpur bemalt. Dasselbe besteht aus einer kugelförmigen Theekanne, Theebüchse, Kumpe, kleiner, achteckiger Schale und sechs napfförmigen Henkeltassen nebst Untertassen.
Marke: Doppelschwerter.

212 **Tafelaufsatz** in Form eines doppeltgehenkelten Korbes, der von einer Palme getragen wird. Den Baumstamm umfasst ein Knabe in blauen Kniehosen und hellgelbem Fracke, nach einem Mädchen spähend. Dieses sitzt links neben dem Baume, in bunt geblumtem Rock und blauer Jacke, einen Blumenkranz in den Händen haltend. Der Korb selbst mit bunten Streublumen bemalt; die Leibung oben reich durchbrochen und golddekoriert. Die Henkel bilden in freigearbeitete Blumen endigende, geflochtene Zweige. An der Palme schlingt sich eine Blattstaude mit roten Beeren empor. Auf dem mit freigearbeiteten Blumen verziertem Sockel liegen ein Lamm und ein Hund.
Höhe 38, Länge 25, Breite 21 cm.

213 **Kleine mythologische Gruppe.** Ein kleiner Faun mit Bocksfüssen auf einem Baumstrunk sitzend, ist im Begriffe den Kopf einer vor ihm sitzenden Amorette mit Rebenlaub zu umwinden, die den rechten Arm auf ein Gefäss stützt. Sie ist mit violettem, gemustertem Faltentuch angethan, das mit einem gelben Bande um den Körper befestigt ist. Der Sockel imitiert Gestein und ist mit freigearbeiteten Blättern verziert.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 16,5, Breite 12 cm.

214 **Amorettengruppe.** Ein Putto auf einem Felsensockel sitzend, bekränzt einen vor ihm auf einem Baumstumpf stehenden Papagei mit Blumen, während er den linken Arm auf die Schulter seiner neben ihm stehenden Gefährtin legt. Den Kopf dem Putto zuwendend, hält sie den rechten Arm vor die Brust, während sie mit dem linken ein auf dem Felsen sitzendes Lamm umfängt. Von der linken Schulter zur rechten Hüfte des Putto zieht sich über den Rücken ein hellgrünes Faltentuch, seinen Kopf umzieht ein violettes Band. Linke Schulter und Hüfte der Amorette bedeckt ein ziegelrotes Tuch, das vorne von einem Bande gehalten wird. Hinter den beiden Putten ein umgestürzter Topf, aus dem Blumen fallen. Auf Felsboden imitierendem Sockel, den ein goldbordierter Ornamentfries umzieht.
Marke: Doppelschwerter mit Stern. (Marcolini.) Höhe 16, Breite 12 cm.

215 **Putto,** einen Blumenkorb im linken Arme tragend, in der Rechten Blumen haltend. Er ist mit violettem Faltentuch angethan, das über den Rücken fällt und einem grünen Bande befestigt ist. Auf mit freigearbeiteten Blumen verziertem Sockel.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 13 cm.

216 **Allegorie auf den Winter,** durch einen schlittschuhlaufenden Putto in blauem, pelzgefüttertem Ueberwurfsmantel dargestellt.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 13 cm.

217 **Der Herbst.** Kleiner Putto mit gelbem Lendentuche bekleidet, das von einem sich über die Brust ziehenden Bande gehalten wird, steht neben einem Baumstrunk, auf welchen das Tuch niederhängt. Ueber Brust und Rücken legen sich Rebengewinde, den Kopf umrahmen weisse Trauben. Die linke Hand hält eine grosse Traube, während der rechte Arm ausgestreckt ist. Auf Grasboden imitierenden Sockel.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 14 cm.

218 **Kleine Winzerin.** Sie trägt tiefausgeschnittenes, goldgeschnürtes Mieder und faltiges Röckchen, das von goldbordierten, grün und weissen Streifen durchzogen wird; letztere bedecken purpurfarbene Rankengewinde. An den weissen Aermeln sind gelbe Schleifen. Die rechte Hand hält ein Weinbergmesser, an dem linken Arm hängt ein mit Trauben gefülltes Körbchen. Auf Rocailsockel mit Golddekor.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 14 cm.

219 **Der Obsthändler.** Kleiner Knabe in schreitender Stellung neben einem Baumstrunke, trägt auf dem leicht nach vorne geneigten Körper eine mit Aepfeln und Birnen gefüllte Butte. Er ist bekleidet mit rosafarbenem Höschen, ebensolchem, goldbordiertem Rocke und weisser Weste, welche wie die Aermel in Hellgrün, Rosa und Gold gemustert sind. Auf Rocailsockel mit Golddekor.
Marke: Doppelschwerter, verblasst. Höhe 13,3 cm.

220 **Der Blumenverkäufer.** Mit rosafarbenem Tuche bekleidet, das sich von der rechten Schulter zur linken Hüfte zieht und vorne von einem blau gemusterten Band gehalten wird, steht er neben einem Baumstrunk. Im rechten Arm hält er einen Blumenkorb, in der erhobenen Linken eine Rose.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 13 cm.

221 **Jugendliche weibliche Figur** mit Katze zu ihren Füssen, auf goldgehöhtem Rocailsockel. Den Körper bedeckt ein bunt geblumter Ueberwurf, der unterhalb der Brust von einer goldenen Agraffe gehalten wird. Im rechten Arme hält sie eine mit Blumen gefüllte Vase, in der Linken eine Rose, deren Duft sie einsaugt.
Marke: Doppelschwerter. Höhe 14 cm.

222 **Kleines Mädchen** zwischen einem Baumstamm und einem am Boden liegenden Kruge stehend. Ein grünes Hütchen keck auf dem blonden Haare tragend und mit blossen Füssen, hält sie mit ausgebreiteten Armen die weisse, blau getupfte Tünik empor, unter welcher ein gelbes Unterkleid sichtbar. Das rosafarbene Mieder mit gelbem Einsatz ist mit Goldborten verschnürt, die weissen Aermel zieren blaue Schleifen.

Höhe 15,5, Breite 6,5 cm.

223 **Cellospielerin.** Sitzendes Mädchen mit Blumen im Haare, in lichtviolettem, gemustertem Rocke, weissem, kurzärmeligem Hemde und gelbem Ueberwurf, der herabgeglitten ist.

Marke: Doppelschwerter. Höhe 12,5 cm.

224 **Dudelsackbläser,** sein Instrument im linken Arme haltend. Er sitzt auf einem mit freiaufliegenden Blumen verzierten Baumstrunk und ist mit violetten Kniehosen, gelbem Rocke und hochrotem, goldgerändertem Dreispitz angethan.

Höhe 11,5 cm.

225 **Die Hühnerfütterung.** Ein Mädchen, den Kopf in ein weisses Tuch gehüllt mit gelbem Mieder und weisser, aufgeraffter Schürze, hält im linken Arme einen flachen, ovalen Korb, aus welchem sie mit der Rechten einem Hahn und einer Henne mit ihren Küchlein Futter hinstreut. Auf Rocailsockel, der mit freiaufliegenden Blumen verziert ist.

Marke: Doppelschwerter. Höhe 12 cm.

226 **Pfeifenkopf.** Die Bemalung zeigt russische Kosaken zu Pferd mit einem Fuhrwagen, in der Nähe eines deutschen Dorfes. Mit silbernem Deckel, auf welchem ein Medusenhaupt in hoher Treibarbeit. Länge 10 cm.

227 **Weisser Pfeifenkopf** mit einem auf einem Zweig ruhenden Hasen en relief ornamentiert.

Marke: Doppelschwerter. Länge 7 cm.

228 **Pfeifenkopf** in bunten Farben trefflich bemalt mit Kavallerietypen — Offiziere und Truppen der Ulanen, Dragoner und Husaren zu Pferd. Mit reich getriebenem Silberdeckel, der von einer freigearbeiteten Krone überragt wird.

Marke: Doppelschwerter. Länge 14 cm.

229 **Pfeifenkopf** mit Entenjagd in Buntmalerei — Ein Jäger mit apportierendem Hund in einer Wasserlandschaft. Der Deckel aus vergoldeter Bronze, mit liegendem Löwen en relief ornamentiert.

Marke: Doppelschwerter. Länge 8 cm.

230 **Kleines Flacon** in Gestalt eines Mönches, der ein Ährenbündel auf dem Rücken trägt. Im rechten Arme einen mit Eiern gefüllten Henkelkorb, in der linken Hand eine Gans.

Marke: Doppelschwerter. Höhe 8,5 cm.

Frankenthal

231 **Déjeuner** bestehend aus Kaffee- und Milchkännchen, Zuckerschale, cylinderförmige Henkeltasse nebst Untertasse und ovalem, doppeltgehenkeltem Plateau. Die einzelnen Stücke sind mit Landschaften in Kupferstichmanier trefflich bemalt auf hellbraunem Holzmaser imitierendem Grunde.

Marke: Verschlungenes C T.

232 **Ein Paar cylinderförmige Henkeltassen** nebst Untertassen, mit Streublumen und goldumränderten Medaillons, welche in Buntmalerei ausgeführte Landschaften enthalten, verziert.

Marke: Verschlungenes C T. Höhe der Tassen 6, Diam. der Untertassen 14 cm.

Nr. 239.

233 **Vierseitige gedeckelte Theebüchse** in Rot bemalt mit staffierten Landschaftsmotiven und Streublumen.
Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. und 73. Höhe 11, Breite 5,5 cm.

234 **Zuckerdose** von ähnlicher Ausführung.
Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. Diam. 8,5 cm.

235 **Venus** auf einem Delphin sitzend, der in einer leicht in Violett getönten Muschel ruht. Mit der Rechten erfasst sie eine durch das Haar geschlungene Perlenschnur, mit der Linken hält sie das weisse Lendentuch. Auf dem Kopfe trägt sie ein weisses goldgerändertes Diadem. Auf rundem, teils Gestein teils Wasser imitierenden Sockel, der mit Blättern geschmückt ist.
Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. Höhe 19, Diam. 12,5 cm.

236 **Apollo** mit Delphin auf einem Felsstück sitzend, auf welches er die Lyra stützt, während er mit der Rechten in die Saiten des Instrumentes greift. Das linke Bein ist über das rechte Knie geschlagen.
Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. und 80. Höhe 19,5, Diam. 12,5 cm.

237 **Mythologische Gruppe** auf Felsenboden imitierendem Sockel. Venus, auf einer in Violett leicht bemalten Muschel stehend, verbindet dem kleinen Liebesgott die Augen, um dessen Körper sich ein weisses, goldgestreiftes Band legt, an welchem der Köcher befestigt ist. Zur Rechten der Göttin, die mit weissem Lendentuch bekleidet ist, sitzt eine Amorette, die einen Köcher im linken Arme hält. Das Haar der Göttin ist im Nacken durch einen Knoten zusammengehalten und fällt lose über Rücken und Schulter. Rückwärts entwickelt sich aus dem Sockel ein grüner Blattbüschel.
Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. Höhe 30, Breite 19, Tiefe 14 cm.

238 **Liebespaar** auf violettgetöntem Rocailsockel. Rechts vor einem niederen Baume sitzt das Mädchen in weissem, violettgeblumtem Rocke, gelber, ausgeschnittener Jacke, und eben solchen Hut auf dem Kopfe. In der Linken hält sie einen Blumenkorb, während sie mit der Rechten den stürmischen Liebhaber zurückhält. Dieser ist mit weissen, rotgestreiften Kniehosen, ebensolchem goldbordierten Rocke und purpurfarbener Weste angethan.

Marke: Löwe. (P. Hannong.) Höhe 16, Breite 16 cm.

239 **Schäferscene.** Auf ovalem, mit Gold gehöhtem Rocailsockel steht rechts ein Mädchen in aufgeschürztem Kleide, violett gestreiftem Unterrock und gelbem Hut auf dem Kopfe, in der Rechten einen Blumenkranz haltend, am linken Arme einen mit Früchten gefüllten Henkelkorb tragend, den es auf den Rücken eines neben ihm stehenden Widders stützt. Vor dem Mädchen ein Knabe mit Dudelsack, in halb liegender, halb sitzender Stellung. Er ist mit schwarzen Kniehosen und rosafarbenem Ueberwurf bekleidet und trägt einen gelben Hut auf dem Kopfe. Auf dem Sockel ruhen vor den beiden zwei liegende Schafe, ein drittes hinter dem Mädchen.

Marke: Verschlungenes C T. Höhe 15, Breite 19, Tiefe 13,5 cm.

240 **Allegorie auf den Winter.** Auf Gestein imitierendem Sockel, auf welchem rechts ein Mädchen sitzt, das mit grünem Rocke und blassviolettem Mieder bekleidet ist, im Begriffe, einen vor ihr sitzenden Knaben in ein Fell zu hüllen. Dieser ist mit grauen Kniehosen und rosafarbener Jacke bekleidet und hält die rechte Hand über ein am Boden stehendes Wärmebecken.

Marke: H. P. (P. Hannong) Höhe 12,5, Breite 10 cm.

241 **Der Koch,** weisse Figur. Er steht an einem länglichen Tische, im Begriffe Eier in seine Kappe zu schlagen, zu deren beiden Seiten ganze Eier und Eierschalen liegen. Aus der Zeit P. Hannongs. Höhe 18, Breite 11 cm.

242 **Früchtenhändlerin** auf einem Baumstrunk sitzend, den mit Früchten gefüllten Hut im Schosse. Sie ist mit gelbem Mieder, violettem Rock und weisser Schürze bekleidet. Aus der Zeit Ph. Hannongs.

Marke: P. H. Höhe 10 cm.

243 **Der Gärtner.** Kleiner Knabe mit schwarzem Hut auf dem Kopfe, in weissem kurzärmeligen Rocke und rotgestreiften Pumphöschen, mit der Rechten einen Rechen haltend.

Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. und 8. Höhe 11 cm.

244 **Husar** mit hohen, schwarzen Stiefeln, lichtgelber Hose und Jacke, die er über die Schulter gehängt, trägt; mit weissem, rotverschnürtem Rocke.

Marke: Bekröntes, verschlungenes C T. Höhe 11 cm.

Höchst

245 **Kinderpaar.** Auf Grasboden imitierendem Sockel steht links ein Mädchen, die Linke mit dem zusammengebogenen Hut in die Hüfte gestemmt, mit der Rechten die weisse, goldbordierte Schürze erfassend. Das Mädchen ist ausserdem mit weissem, violettgestreiftem Rock, blassgelbem Leibchen und weissem Brusttuch angethan und trägt ein blaues Band im Haare. Zu ihrer Linken steht ein Knabe in rotgestreiften Kniehöschen, rosafarbener Jacke und gelbem Hut auf dem Kopfe, im rechten Arme ein Häschen tragend.

Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 14 cm.

246 **Mädchen** ein Stück Kuchen in der Linken haltend. Es trägt hellgelben violettgestreiften Rock, grünbordierte weisse Schürze und rosafarbenen Shawl, den es mit der Rechten über der Brust zusammenhält. Auf dem Kopfe trägt es einen grünbordierten, mit bunten Federn verzierten Hut.
Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 15,5 cm.

247 **Der Gärtner** mit der Linken eine Schaufel auf den Erdboden stützend, in der Rechten eine Frucht haltend. Er steht mit verschränkten Beinen vor einem Baumstrunk, bekleidet mit violetten Kniehosen, weissem ebenso bordierten Fracke und weissem Hut mit rotem Band auf dem Kopfe. Neben ihm auf dem Boden liegt eine Giesskanne. Höhe 20 cm.

248 **Gärtnerin.** Gegenstück zu voriger Figur. Sie steht neben einem Baumstamm, den rechten Arm auf einen auf diesem ruhenden Blumenkorb gelegt. Sie trägt einen rot gestreiften, violett gefütterten, aufgeschürzten Oberrock, ebenso gemusterten Unterrock und blaues, bunt gestreiftes Mieder und Brusttuch und gleichen Hut wie der Gärtner. Höhe 20,5 cm.

249 **Der kleine Schäffler,** bekleidet mit lichtgelber, blaugestreifter Hose, rosafarbiger Weste und gelber Mütze mit buntgestreiftem Überschlag. Er beugt sich über ein Schaff mit vergoldeten Reifen; in der emporgehaltenen Rechten schwingt er den Hammer, während die Linke das Stemmeisen an den oberen Reifen ansetzt. Melchior.
Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 10,5 cm.

250 **Tanzendes Mädchen,** in den ausgebreiteten Armen eine Blumenguirlande schwingend. Sie trägt dekolletiertes, violettes Mieder, aufgeschürzten, weissen Rock, hellgelben Unterrock und rosafarbenen Hut auf dem Kopfe.
Marke: Bekröntes, sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 15 cm.

251 **Mädchen** in tänzelnder Haltung. Die Linke in die Hüfte gestemmt, die Rechte ausgestreckt. Sie ist bekleidet mit weissem, fliegendem, innen violettem Rocke, blassgelben Mieder mit goldenem Einsatz und weissem Unterrocke. Um den Hals trägt es ein Perlenkollier, auf dem Kopfe ein weisses Häubchen mit grünem Band.
Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 14 cm.

252 **Kleines Mädchen** in buntgestreiftem Rock und weissem, langärmeligem Hemde, einen kleinen, mit Steinen beladenen Wagen fahrend.
Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 12 cm.

253 **Alte Coquette** im Begriffe sich zu pudern. Sie trägt lichtvioletten Rock und hellgelbes, enganliegendes Mieder, dessen lange Schösse an den Hüften stark wattiert sind.
Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 19 cm.

254 **Tiergruppe.** Ziegenbock von einem vor ihm stehenden Hunde angebellt, auf Grasboden imitierendem Sockel.
Marke: Sechsspeichiges Rad in Blau. Höhe 9, Länge 14,5 cm.

255 **Doppeltgehenkelter ovaler Korb** mit aufsteigendem, gitterartig durchbrochenem Rande. Im Fond bunt ausgeführtes Blumenbouquet.
Marke: Sechsspeichiges Rad eingepresst. Höhe 6, Länge 22,5, Breite 18 cm.

Ludwigsburg

256 **Zwei Grazien** sich eng aneinander schmiegend neben einem spärlich belaubten Baumstrunk stehend. In den erhobenen Armen schwingen sie eine Blumenguirlande über ihren Köpfen, die sich an die Körper legend, über ein rückwärts stehendes Postament fällt. Auf viereckigem Sockel, der braun gerändert ist und von weissen Blumenguirlanden en relief umzogen wird.
Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 26, Breite 11,5 cm

257 **Amorettengruppe.** Auf dem ovalen Gestein imitierenden Sockel erhebt sich rechts ein Postament mit urnenförmiger Vase, weiss- und goldgerändert. Ein Putto, den Rücken der Vase zugewendet, sitzt auf einem Ährenbündel, die rechte Hand auf die Schulter einer vor ihm sitzenden Amorette legend, in der Linken einen Apfel haltend. Letztere mit weiss- und grüngestreiftem Lendentuche, hält in der Linken einen mit Wein gefüllten Becher, in der Rechten eine Flasche. Am Fusse des Postaments ein mit Aepfeln gefüllter Korb.

Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 14, Breite 11,5 cm.

258 **Lautenspielerin** auf einem Rokokolehnsessel mit weissem Gestell und saumonfarbenem Ueberzug, sitzt die jugendliche Dame vor einem Notenpulte. Die Kleidung der Dame bildet ein weisses Leibchen, hellgelber Rock mit lichtvioletter Tünik, und eine schwarze Schürze mit Plisséebesatz. Das spitzenbesetzte Hemd ist über die rechte Schulter herabgeglitten und lässt einen Teil der Brust frei. Die Hände führen die Laute, auf welcher sich die Dame zum Gesange begleitet. Der Sockel wird von einem saumonfarbenen, violettgemusterten Teppich bedeckt.

Marke: Bekröntes, verschlungenes Doppel C. Höhe 12 cm.

259 **Der Violinspieler.** Auf einem Stuhle mit geschwungenen Füssen und grünem, gemustertem Polster sitzt ein Jüngling. Er trägt weisse Strümpfe, gelbe Pantoffeln, hellgelbe Kniehose und ein weisses, an Aermeln und Kragen mit Spitzen besetztes Hemd. In vorgebeugter Haltung stützt er sich mit dem linken Arme, der die Geige hält, auf das aufgeschlagene Notenheft. Die Rechte führt den Bogen, das rechte Bein ist über das linke Knie geschlagen. Das Pult ist mit einem geflügelten Engelsköpfchen verziert. Ueber den weissen Sockel legt sich ein dunkelroter Teppich mit Goldfransen. Rückwärts am Stuhle liegt der blassviolette Mantel, am Boden der schwarze Dreispitz und ein Pantoffel des Jünglings.

Marke: Bekröntes, verschlungenes Doppel C. Höhe 12 cm.

260 **Junger Mann** auf einem Stuhle neben einem kleinen, runden Tische sitzend, auf welchem sein linker Unterarm ruht. In der Rechten hält er eine Schale. Er ist mit schwarzen Schuhen, weissen Strümpfen, roter Kniehose, und langem, weissem Schlafrocke bekleidet, der in Blau und Gold gemustert und gelb gefüttert ist. Den Sockel bedeckt ein saumonfarbener Teppich mit grüner Bordüre.

Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 12,5 cm.

261 **Schiffer,** auf rundem Sockel, der Wasser imitiert, mit beiden Händen ein Ruder haltend. Er trägt hellgelbe Kniehosen und lichtvioletten, offenen Frack, unter dem das weisse Hemd hervorschaut und schwarzen Hut auf dem zur Seite gewandten Kopfe.

Marke: Bekröntes, verschlungenes Doppel C. Höhe 18,5 cm.

262 **Der Holzhacker,** auf der rechten Schulter ein Beil tragend, in der Linken eine Keule haltend, steht er vor einem Stoss aufgeschichteter Holzscheite. Er trägt gelbe Kniehosen, rote Weste, blau gefütterten, weissen Frack und schwarzen Hut auf dem Kopfe.

Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 12 cm.

263 **Junger Bauer** in gelben Kniehosen, roter Weste, weissem, grünbordiertem Rocke und ebensolchem Hute, an dessen Krempe er die linke Hand legt. Mit der Rechten hält er eine Gesichtsmaske.

Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 17 cm.

264 **Die Fischhändlerin.** Kleines Mädchen in violettem Rock und rotem Mieder, in der Schürze Fische tragend. Mit der Linken bietet sie einen Fisch an.

Höhe 10 cm.

265 **Mädchen** mit Huhn im rechten Arme, in der Linken eine Kanne tragend. Es trägt gelben Rock, weisses, grünbordiertes Mieder und grüngemusterte Schürze.

Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 11 cm.

266 **Kleines Mädchen** in rot- und blaugemustertem Rock, weissem, blaubordiertem Mieder und Hut auf dem Kopfe, mit beiden Händen einen Blumenkorb haltend.

Marke: Verschlungenes Doppel C. Höhe 10 cm.

267 **Husar,** in roter, mit Gold verschnürter Uniform, weissen Stiefeln, die Mütze im Arme tragend. Höhe 10,5 cm.

268 **Kleiner Knabe,** Blumen im Hute tragend. Er ist mit schwarzen Kniehosen und weisser, blaubordierter Jacke bekeidet. Höhe 10,5 cm.

Wien

269 **Allegorie auf den Winter.** Zwei Putten mit pelzverbrämten Mützen auf den Köpfen und Fell als Lendentuch, neigen sich über ein auf drei Füssen ruhendes Kohlenbecken.
Marke: Bindenschild. Höhe 11 cm.

270 **Amor als Maurer** in kurzem, weissem Röckchen, hellgrüner, ärmelloser Jacke und schwarzem Dreispitz auf dem Kopfe. Mit der Rechten stützt er ein Winkelmass auf eine neben ihm errichtete Beuge von Ziegelsteinen. In der Linken trägt er eine Kelle.
Marke: Bindenschild. Höhe 11,5 cm.

271 **Die Hausfrau.** Sie steht neben einem Kästchen mit vier Schiebladen, auf welchem eine Schüssel mit Geflügel auf einem Brette steht. Sie trägt einen rotgeblumten Rock mit gelber Volant, lichtviolettes Mieder und blaubordierte Schürze, an welcher ein Schlüsselbund hängt.
Marke: Bindenschild. Höhe 19,5 cm.

272 **Der Gärtner,** in roten Kniehosen, mit grüner aufgeraffter Schürze, lichtgelbem Rocke mit violetten Aufschlägen und grünem Hute auf dem Kopfe. Mit der Rechten stützt er einen kleinen Blumenstock auf einen ebensolchen grösseren auf.
Marke: Bindenschild. Höhe 16,5 cm.

273 **Dudelsackbläser,** in rosafarbenem Fracke, über welchem er ein kurzes Bolero trägt und hellgelben Kniehosen. Den weissen Hut hält er unter dem linken Arme.
Marke: Bindenschild. Höhe 18 cm.

274 **Schmied,** neben dem Amboss stehend. Er ist mit roten Kniehosen, lichtgrüner Schürze, weisser Weste und hellgrauem Rocke angethan.
Marke: Bindenschild. Höhe 16 cm.

275 **Pilger,** in rosafarbenen Kniehosen, grüner Weste und schwarzem Kragen, in der Linken den grossen, schwarzen Hut mit einem Horne haltend. An der rechten Seite hängt die an einem grünen Bande befestigte Flasche. Den linken Ellbogen stützt er auf einen hohen Baumstrunk.
Marke: Bindenschild. Höhe 20 cm.

Verschiedene Manufakturen

276 **Grosse Deckelvase** mit zwei aus Rocaillekartuschen und Blattwerk gebildeten, golddekorierten Henkeln. Der kuppelförmige Deckel mit dem nach oben gebauchten Vasenkörper übereinstimmend verziert mit je zwei ausgesparten, goldumrahmten Vierpassformen auf zitronengelbem Grunde. Diese enthalten in Buntmalerei hübsch ausgeführte Watteauszenen. Der Deckel von einer freiaufliegenden Blume bekrönt. Fabrikat Fürstenberg.
Marke: F. Höhe 36, Diam. 22 cm.

277 **Hohe Vase** mit cylindrischem, sechsseitigem Körper und kurzem Halse. Auf dunkelblauem Fond reich verziert mit grossen und kleinen ausgesparten, goldumrahmten Kartuschen, die teils Blumenbouquets, teils Vögel in Buntmalerei enthalten.
Höhe 30, Diam. 11 cm.

278 **Rokoko-Standleuchter** auf rundem, mit in bunten Farben leicht getönten Rocailmotiven en relief reich verziert. Fabrikat Nymphenburg.
Mit Marke. Höhe 19 cm.

279 **Ovale Jardinière** reich mit bunten Blumenbüscheln bemalt. Im Innern eine schiebbare Wand, zur Abteilung in zwei Räume. Fabrikat Strassburg.
Mit Marke H., Hannong. Höhe 13,5, Länge 37, Breite 16,5 cm.

280 **Theekanne** mit Kugelkörper und über dem Deckel gewölbtem Henkel, der mit Purpurarabesken bemalt ist. Deckel und Körper der Kanne mit bunten Blumenbouquets reich bemalt. Fabrikat Strassburg.
Marke: F. H., François Hannong. Höhe 20, Diam. 14 cm.

281 **Kruzifix.** Das Kreuz, an dessen Fusse ein Totenschädel ruht, erhebt sich auf geschweiftem, mit goldgehöhtem Rocailornament reich verziertem Sockel. An dem Kreuze über der Heilandsfigur ein geflügelter Engelskopf und ein Schriftband. Fabrikat Sèvres. Pâte tendre. Höhe 27 cm.

282 **Paris und Helena.** Der mit einem Ziegenfelle bekleidete Jüngling mit dem Hirtenstab in der Rechten, an einen Baumstamm gelehnt, hält den linken Arm in sprechender Gebärde vorwärts gestreckt, während er den Kopf der am Boden sitzenden Helena zuwendet. Sie trägt gelbes, goldgesterntes Kleid, das von einem bunten Gürtel zusammengehalten wird und lilafarbenen, grüngefütterten Ueberwurf, der sich von dem rechten Arm über den Rücken zur linken Hüfte zieht. Den Kopf Paris zuwendend, stützt sie sich auf die rechte Hand, während sie die Linke auf den Hund des Jünglings legt. Auf ihrem Schosse liegt ein schlafendes Lamm, hinter ihrem Rücken eine Krone auf violettem Kissen. Der Grasboden imitierende Sockel ist mit Blumen bestreut und von einem Goldstreifen umzogen. Fabrikat Berlin.
Marke: Scepter. Höhe 26,5, Breite 14 cm.

283 **Biskuitfigur.** Mädchen in ausgeschnittenem Kleide, Blumen in der aufgerafften Schürze tragend. Auf Rocaillesockel. Höhe 13,5 cm.

284 **Der Krebshändler.** Knabe in weiss und braungestreifter Kniehose und blaugetupferter Jacke. Im rechten Arme hält er einen runden mit Krebsen gefüllten Korb der mit einem weissen Tuch bedeckt ist, während er in der Linken eines der Tiere hält.
Marke: Sechsspeichiges Rad und D. Höhe 15 cm.

285 **Der kleine Trinker.** Er sitzt auf einem Baumstrunk, in der Linken einen Becher haltend, den Kopf mit einer weissen Zipfelmütze zurückgebeugt. Neben ihm auf dem Grasboden imitierenden Sockel steht eine Henkelkanne. Er ist mit hellen Kniehosen und grauer, violettgestreifter Jacke bekleidet.
Marke: Sechsspeichiges Rad und D. Höhe 12,5 cm.

286 **Flötenspieler** mit roten Kniehosen, ebenso geblumter, weisser Weste, violettem Fracke und schwarzem Hut auf dem Kopfe, der auf dem rechten Ohr sitzt. Auf Grasboden imitierenden Sockel, aus welchem sich ein Baumstamm entwickelt. Fabrikat Rudolstadt.
Mit Marke. Höhe 20 cm.

287 **Küfer,** in schwarzer, kurzer Hose, hellgrünem Rocke und weisser Schürze, fährt, stark nach vorne gebeugt, auf einem Schiebkarren ein Fass, neben welchem ein Krug und ein Trichter hängen. Auf dem Kopfe trägt er eine weisse Mütze; die mit weissen Strümpfen bekleideten Füsse stecken in schwarzen Schuhen. Auf Rocailsockel mit Golddecor. Fabrikat Zürich.
Marke: Z. Höhe 13, Breite 8,5 cm.

288 **Rokoko-Herr** in schreitender Stellung. Er trägt unter dem linken Arme den Dreispitz, während der rechte Arm seitwärts ausgestreckt ist. An der linken Seite hängt ein kurzer Degen. Weisse Figur. Auf Sockel. Fabrikat Neapel.
Marke: Bekröntes N. Höhe 11,5 cm.

289 **Hund** auf einem Kissen liegend, das ganz leicht in Grün getönt ist. Fabrikat Paris. (Jacques Petit.)
Marke: J. P. Höhe 6,5, Breite 8,5 cm.

290 **Pfeife** mit Porzellankopf, der mit bayerischem Gemsenjäger bunt bemalt ist und dessen silberner Deckel einen springenden Hirsch zeigt. Das Rohr geschnitzt mit einem Baume; den Halter des Mundstückes bildet eine Rehgeweih-Abnormität.
Länge 25 cm.

291 **Pfeifenkopf** mit dem Brustbild Goethes aus der Zeit, in Buntmalerei. Mit silbernem Deckel, den zwei Amoretten zieren. Fabrikat Berlin.
Marke: Scepter. Länge 12,5 cm.

292 **Pfeifenkopf,** in bunten Farben bemalt mit tiroler Gemsenjäger. Auf dem silbernen Deckel eingraviert: v. T.
Marke: S. Länge 11,5 cm.

293 **Pfeifenkopf** mit dem Bildnis des Bischofs Franz Ludwig von Würzburg und Bamberg. Rückwärts die Inschrift: »Franz Ludwig der Bürgerfreund«. Mit silbernem Deckel, auf dem ein erhabenes L. Länge 13 cm.

294 **Pfeifenkopf** mit dem Porträt des Bürgermeisters (Baer) von Würzburg, der in den napoleonischen Kriegen als Geisel weggeführt wurde. Als Andeutung auf dieses Ereignis befindet sich eine aufgelegte Dornenkrone auf dem silbernen Deckel.
Länge 13 cm.

295 **Pfeifenkopf** bunt bemalt mit Winzerfest am Rhein. Oben auf Wolken ein schwebender Engel und eine weibliche Gestalt, einen Blumenkorb haltend, vor welchen zwei Amoretten gespannt sind. Länge 10,5 cm.

296 **Pfeifenkopf** mit Schmetterling, Heuschrecke und anderen Insekten bunt bemalt.
Länge 8,5 cm.

297 **Pfeifenkopf** mit einer Ansicht der Stadt Ulm, in Buntmalerei ausgeführt.
Länge 12 cm.

298 **Pfeifenkopf,** sog. Schwanenhals; die Bemalung zeigt König Max Joseph I. von Bayern mit seinen drei Hunden auf einem Spaziergang bei Tegernsee.
Länge 8,5 cm.

299 **Pfeifenkopf** in vergoldeter Bronzefassung, mit Deckel. In bunten Farben bemalt mit der Ansicht einer alten Burg in reich bewaldeter Landschaft. Länge 10 cm.

300 **Grosse Gruppe** auf ovalem Sockel. Eine weibliche Gestalt (wohl eine Gottheit darstellend), sitzt auf einem zweiräderigen Wagen, mit der Rechten einen Blumenzweig über die Schulter haltend, die Linke im Schosse. Eine hinter ihr stehende Sklavin hält einen goldenen Fächer über ihr Haupt, auf welchem sie einen Vogel trägt. Zu ihrer Rechten eine zweite Sklavin. Die Gewänder der Figuren und der Sockel sehr reich in Gold und bunten Emailfarben bemalt. Fabrikat Satsuma.
Höhe 32, Breite 22, Tiefe 24 cm.

301 **Chinesische Deckelvase** von schlanker Birnform, reich bunt bemalt mit figürlichen Szenen in blauer Umrahmung. Die übrigen Flächen in Gold und Blau mit Blumen bemalt. Der Deckel von einem Hunde bekrönt. Höhe 29, Diam. 12 cm.

302 **Ein Paar kleine japanische Vasen** von cylindrischer, nach oben ausladender Form, in Rot und tiefem Blau mit Blumenornament reich bemalt. Höhe 17, Diam. 9 cm.

303 **Chinesische Flasche** mit Kugelkörper und engem Halse, mit bunter, in Emailfarben ausgeführter Blumenmalerei. Höhe 23, Diam. 13 cm.

Arbeiten in verschiedenem Metall

Waffen

304 **Russisches Silberrelief** mit religiöser Darstellung in reicher, figürlicher Komposition. In Pelucherahmen. Höhe 44,5, Breite 68,5 cm.

305 **Ovales silbernes Relief,** Cimon und Pera im Gefängnisse, in hoher Treibarbeit darstellend. Patiniert.
In schwarzem Holzrahmen. Höhe 12, Breite 14 cm.

306 **Ein Paar silberne Kirchenleuchter** auf sechsseitigem Fusse, der gleich dem unteren Teile des Schaftes in durchbrochener Arbeit Arabesken und die Leidenswerkzeuge Christi zeigt, durchsetzt von geflügelten, vollrunden Engelsköpfen. Der obere vasenförmig gegliederte Teil des Schaftes von Blumenranken en relief umwunden.
Höhe 40 cm.

307 **Ein Paar Barock-Standleuchter,** Silber, sehr reich ziseliert. Auf schön ornamentiertem Sockel, in Form eines Dreifusses, ruht der schraubenförmig gewundene Schaft, aus einer aus Blattwerk gebildeten Rosette hervorgehend. Die Lichttüllen mit reliefiertem Eierstabfries und Blattranken. Höhe 36 cm.

308 **Pfeife.** Kopf und Wassersack aus Silber, ersterer sehr reich hochgetrieben, mit der Darstellung eines Hirschrudels. Das Rohr schwarz mit Perlmuttereinlage in Würfelmusterung. Länge 33 cm.

309 **Ein Paar dreiarmige Kandelaber** aus Bronze. Als Träger der drei aus einem gemeinsamen Mittelstück erwachsenden, S förmig geschwungenen Leuchterarme, eine vollrund gegossene, weibliche Statuette in antikisierendem Faltengewand.
Höhe 60 cm.

310 **Ein Paar hohe Kandelaber** aus vergoldeter Bronze mit sechs geschwungenen, mit Blattwerk verzierten Leuchterarmen, die sich um ein mit einer Tülle versehenes Mittelstück reihen. Der dreikantige Schaft ruht auf dreifach ausgeschweiftem Sockel und ist wie dieser mit Laubarabesken geschmückt. Höhe 73 cm.

311 **Kleine Standuhr** in Messing, reich getrieben mit Rocailornament und Arabesken. XVIII. Jahrhundert. Höhe 20, Breite 17 cm.

312 **Ovale Messing-Kassette,** Louis XIV., auf acht Füssen. Der Körper reich ziseliert mit von Rankenwerk umrahmtem Gitterornament. Der Deckel zeigt in durchbrochener Arbeit dicht verschlungenes Voluten-, Blatt- und Blütenornament.
Höhe 11, Länge 21, Tiefe 17 cm.

313 **Taschensonnenuhr** mit Kompass, Messing, reich ziseliert und mit Inschrift. Pariser Arbeit.
In Etui. Länge 6,5, Breite 5 cm.

314 **Kleine runde Kupferplatte** bunt emailliert mit zwei Fischen. Diam. 20 cm.

315 **Gotisches Fragment,** Kupfer, vergoldet, mit acht Heiligenfiguren unter Spitzbogen stehend, über einem Bossenkranz. Höhe 9, Diam 11,5 cm.

316 **Zifferblatt** mit Werk einer Uhr, mit Rosen bunt bemalt. Höhe 16, Breite 14 cm

317 **Gestell eines Rechauds** auf drei Delphin-Füssen, in Messing durchbrochen gearbeitet mit Schild haltenden Drachenfiguren. XVII. Jahrhundert.
Höhe 5, Diam. 25,5 cm.

318 **Halbkugelförmiges gedeckeltes Gefäss** (Handwärmer), Messing, sehr reich ziseliert mit aus verschlungenen Blumenrosetten gebildeten konzentrischen Kreisen. Orientalische Arbeit. Höhe 7, Diam. 14,5 cm.

319 **Runde doppeltgehenkelte Kasserolle** auf drei Füssen. Die gerade aufsteigende Leibung umzieht ein Bauerntanzfries en relief. Höhe 13,5, Diam. 19,5 cm.

320 **Grosse Henkelkanne** aus Rotkupfer, von konischer Form.
Höhe 37, Diam. 24,5 cm.

321 **Masskrug** aus Zinn. Die Leibung gewunden, auf dem Deckel in einer Sternrosette St. Georg, den Drachen tötend. Höhe 19, Diam. 15 cm.

322 **Henkelkanne** aus Zinn, mit birnförmiger Leibung und gehenkeltem Schraubendeckel.
Höhe 27, Diam. 15 cm.

323 **Ein Paar kleine Zinnkännchen** mit Deckel und Henkel. Höhe 13, Diam. 5 cm.

324 **Kaffee- und Milchkanne** mit vielfach gewundenen Körpern. XVIII. Jahrhundert.
Höhe 22 und 13, Diam. 11 und 7,5 cm.

325 **Runde Zinnschüssel,** gepunzt mit reicher Blattrosette im Fond.
Höhe 3,5, Diam. 31 cm.

326 **Glatte Zinnschüssel,** wenig getieft. Diam. 29 cm.

327 **Zwei Zinnteller,** einer glatt, einer mit geschweiftem Rande. Diam. 22 cm.

Nr. 411.

328 **Eisernes Kruzifix** mit vergoldeter Heilandsfigur aus Blei. Dabei ein Eisenfragment. Höhe 36, Breite 18 cm. Höhe des Fragmentes 24 cm.

329 **Zwölf Wandleuchter** in Eisen geschmiedet. Die Arme durch S förmig geschwungene Laubarabesken gebildet. Mit Spuren von Vergoldung. XVIII. Jahrhundert. Höhe 18, Ausladung 45 cm.

330 **Grosser Blumentisch** mit rundem bossiertem Becken aus Rotkupfer. Das Gestell in Bandeisen überaus reich geschmiedet, von zwei Reifen umwunden, welche S förmig geschlungene Arabesken, von Rosen und Rosetten durchsetzt zeigen. Inmitten des Gestelles ein freigearbeiteter Rosenbüschel. Höhe 100, Diam. 100 cm.

331 **Teile einer Rüstung.** Helm und Koller mit Armschienen.

332 **Handschar** mit Elfenbeingriff in Silbermontierung. In Lederscheide. Länge 60 cm.

333 **Dolch** mit vergoldetem Bronzegriff, der gewunden ist und aus welchem ein Löwe erwächst. In Scheide mit Bronzefassung. Länge 48 cm.

Verschiedenes

334 **Venezianer Glaslüster** mit acht S förmig geschwungenen Leuchterarmen, welche zwischen Blättern mit Blütenpendeloques und nach aufwärts strebenden Nelken aus der reich gegliederten Kolonne erwachsen. Aus weissem und buntem Glas. Höhe ca. 95, Diam. 80 cm.

335 **Hoher Glashumpen** von cylindrischer Form, in bunten Emailfarben bemalt mit sieben Fürsten zu Pferd, mit den betreffenden Aufschriften, dem Doppeladler und der Jahrzahl 1624. Höhe 26, Diam. 12 cm.

336 **Runder Marmortisch.** Die Platte in buntem Marmor reich eingelegt mit mittlerer Blattrosette, die von einer Zackenbordüre und einem Guirlandenfries umzogen wird. Der Schaft vasenförmig ausgebildet, ruht auf dreifach ausgeschweiftem Sockel, der von drei Klauenfüssen getragen wird. Höhe 85, Diam. 87 cm.

337 **Marmorrelief.** Pietà. Der tote Heiland, gestützt von der hl. Maria und dem hl. Johannes. Halbfiguren. Höhe 40, Breite 54 cm.

338 **Marmorrelief.** Madonna mit dem Kinde und dem kl. Johannes en bas-relief. Im schwarzen Rahmen. Höhe 64, Breite 48 cm.

339 **Marmor-Konsole.** Die Platte wird von einem Löwenkopfe, der auf einer Vorderpranke ruht, getragen. Höhe 65, Breite 38, Tiefe 25 cm.

340 **Kapitäl** einer Säule in Marmor gehauen, mit Akanthuslaub. Höhe 13, Breite 15 cm.

341 **Porphyr-Vase** in Urnenform, auf rundem Fusse, welcher auf einer vierseitigen Plinthe ruht. Der Körper mit leicht überfallendem Rande. Höhe 33, Diam. 25 cm.

342 **Mandoline** mit Kasten. Länge 100 cm.

343 **Doppeltgehenkelte Lederkassette** mit seitlicher Schieblade und gewölbtem Deckel. In Gold reich gepresst mit Jagdszenen und Figuren in mehrfacher Ornamentumrahmung. Höhe 17,5, Breite 24, Tiefe 16 cm.

344 **Solis,** V., Biblische Figuren, alten und neuen Testaments, Frankfurt a. M. 1562. qu. 4°. Im Alten Testament fehlen 7 Blatt (der Anfang), im Neuen Testament fehlt das Schlussblatt.

345 **Sechs verschiedene alte Bücher,** defekt, ein Bucheinband und verschiedene Initialen.

346 **Puppe** mit Wachskopf in seidenem Kleide. Höhe 30 cm.

Textilarbeiten

347 **Sehr grosser Wandteppich** mit baumreicher Landschaft, von Sumpfvögeln belebt. Die Bordüre aus Blumen, Vögeln und Fruchtkörben gebildet. Höhe 258, Breite 328 cm.

348 **Persischer Teppich** aus Seidenpeluche mit Ranken und Blumenbordüre, in Rot, Blau und Gelb auf weissem Grunde. Das Mittelstück zeigt auf blauem, silberig schimmerndem Fond, zwei schlanke Henkelvasen mit reichen Bouquets. Sehr schönes Stück, von brillanter Leuchtkraft der Farben. 16. Jahrh. Länge 206, Breite 132 cm.

349 **Bocharateppich** mit dunkelblauer und bunter Musterung auf rotem Fond. Länge 200, Breite 100 cm.

350 **Langer schmaler Teppich** mit dreifacher bunter Bordüre und verschiedenem Ornamentwerk auf dunkelblauem Fond. Länge 276, Breite 91 cm.

351 **Grosser Teppich** mit grosser bunter Musterung auf rotem Fond und gelber Bordüre. Die Farben verblasst. Länge 307, Breite 186 cm.

352 **Mekkateppich** mit buntem Rosettenmuster auf rotem Grunde. Länge 280, Breite 200 cm.

353 **Aehnlicher Teppich** mit angesetzter Bordüre. Länge 250, Breite 200 cm.

354 **Gebetteppich** mit rot und grünem Fond und bunter Bordüre, in Würfel- und Rautenmuster. Länge 180, Breite 115 cm.

355 **Kleiner Teppich** mit bunter Würfelmusterung und Bordüre. Länge 100, Breite 100 cm.

356 **Kleiner Teppich** mit bunter Bordüre und ebensolcher Rautenmusterung auf schwarzem Grunde. Länge 152, Breite 105 cm.

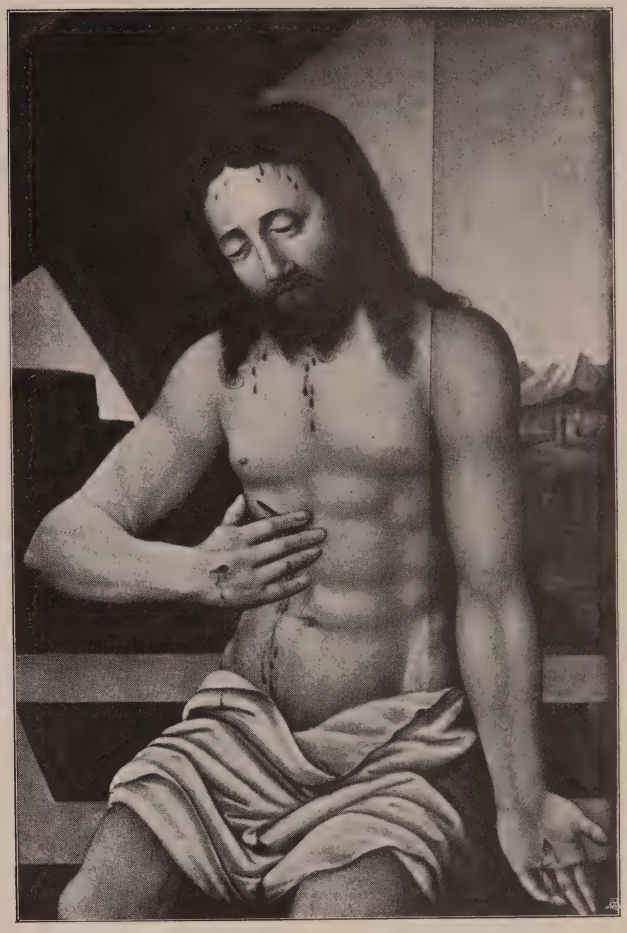
357 **Kleiner Teppich** mit bunter Musterung auf schwarzem Fond und schwarz-weisser Bordüre. Länge 140, Breite 100 cm.

358 **Sehr kleiner Teppich** mit bunter Musterung auf rotem Grunde. Länge 80, Breite 54 cm.

359 **Sehr grosser Vorhang** aus rotem Seidendamast. Das Muster zeigt reiches grosses Blatt- und Blumenmuster in stilisierter Anordnung. Auf drei Seiten mit gelb und rotem Quastenbesatz. Länge 280, Breite 275 cm.

360 **Gelber Seidenrips** Louis XVI., in bunter Seide reich durchwirkt mit Blumenbouquets und Blumenguirlanden. Länge 7,55 m, Breite 54 cm.

Nr. 407.



Nr. 408.

Nr. 418.

Arbeiten in Holz, Möbel

361 **Grosser gotischer Altar** mit hohem Sockel, der sehr reich geschnitzt ist; auf der Frontseite zwei von Kanneluren umrahmte Medaillons, mit Masswerk ausgeführt; darunter Fensterverzierungen und in der Mitte eine tiefeingelassene Füllung mit Fischblasenornament. Auf den Seitenflächen schön verschlungene, stilisierte Laubranken. Die Predella mit sehr schön verschlungenem Rankenwerk, das durchbrochen gearbeitet. Der Aufsatz mit dem gekreuzigten Heiland, der hl. Maria und dem hl. Johannes und vergoldetem Hintergrund, letzterer mit breit gehaltenem Laubwerk, wird von einer Hohlkehle umzogen, die mit um einen Rundstab sich windenden Blättern ausgefüllt ist. Seitlich zwei Heiligenfiguren in offenen Nischen, von Ranken baldachinartig überragt. Auf dem Aufbau steht St. Georg zu Fuss, den Drachen tötend, in offener Pfeilerhalle; diese spitzbogenförmig überdacht, in reicher Anlage mit Giebelspitzen in Knollenblattverzierung und mit Krabben geschmückten Fialen ist von zwei entsprechend behandelten porticusartigen Verzierungen flankiert. Die Figuren, sämtlich vollrund geschnitzt, zum Teil aus späterer Zeit und in neuer Polychromierung. Ueberaus reiches, wirkungsvolles Stück.

Höhe 328, Breite 142 cm.

362 **Kleiner gotischer Altar.** In tiefer Nische, unter einem aus Laubranken gebildeten, von Säulen getragenen Baldachin der Leichnam Christi, von der hl. Maria beweint, fast vollrund geschnitzt; die Flügel zeigen auf den Innenseiten die Relieffiguren des hl. Johannes und der hl. Magdalena. Die Aussenseiten bemalt mit der hl. Maria im Gebete und dem Verkündigungsengel. Auf der Rückseite sehr breit gehaltenes Laubwerk, in Grün und Schwarz bemalt. Teilweise beschädigt. Sehr schönes Stück.

Höhe 70, Breite 75, Tiefe 37 cm.

363 **Betende Heilige.** Gruppe von drei vollrunden Figuren. Auf Sockel. Sehr schöne Renaissance-Gruppe von trefflicher Modellierung. Höhe 73, Länge 110 cm.

364 **Statuette einer Heiligen** in faltenreichem Gewande, in der rechten Hand ein Kirchenmodell, im linken Arme ein Gebetbuch haltend. Vollrund geschnittene Renaissancefigur. Höhe 57 cm.

365 **Engelskopf** auf einer vergoldeten Muschel ruhend, in Rollwerk endigend. Polychromiert. Hat wohl ehemals als Verzierung gedient. Höhe 44 cm.

366 **Ein Paar Renaissance-Holzverzierungen** in Form von vollrund geschnitzten, über Blattwerk ruhenden Karyatiden. Höhe 40 cm.

367 **Braune Rokokokonsole.** Die geschweifte Platte wird von üppig angeordnetem Rocailornament getragen, welches von einem stark vortretenden Mascaron durchsetzt wird. Höhe 53, Breite 48, Ausladung 30 cm.

368 **Holzmosaik-Bild,** eine Partie aus Nürnberg darstellend, nach einer Zeichnung von Direktor Professor Hammer. In braunem, reich geschnitztem Rahmen.

Höhe 28, Breite 20 cm.

368a **Wappen** des Fürsten, Herrn und Grafen Georg Ernst zu Henneberg. 1575.

Höhe 71, Breite 48 cm.

369 **Kassette** in Truhenform, mit Blumenornament bunt bemalt.

Höhe 21, Breite 33, Tiefe 18 cm.

370 **Schachspiel** auf ausziehbarem, tischartigem Gestell mit vier Klauenfüssen Mit Tric-trac-Einrichtung. Höhe 84, Quadratseite 50 cm.

371 **Spinnrad,** reich gedrechselt. Höhe 135 cm.

372 **Feldflasche** von kreisrunder Form. Diam. 19 cm.

372a **Holzmodel.** Ein gesatteltes Pferd an dem Stamme eines Baumes stehend, dessen reiches Geäst sich über die ganze Fläche der Darstellung verbreitet. Deutsche Arbeit XVI. Jahrhundert. Höhe 28, Breite 25,5 cm.

373 **Pfeifenkopf,** reich geschnitzt mit behelmtem Wappen; in Silbermontierung mit Kettchen. Der silberne Deckel durchbrochen gearbeitet und von einer Büste bekrönt; dessen Verschluss durch eine Schlange gebildet. Länge 6 m.

374 **Pfeifenkopf,** en haut relief geschnitzt mit zechenden Studenten, um einen Tisch gruppiert. Länge 12,5 cm.

375 **Hoher zweithüriger Renaissanceschrank** auf zwei Schiebladen enthaltendem Sockel. Die beiden Thüren sind von drei auf Postamenten ruhenden, halbrund gedrehten Säulen eingeschlossen und mit je zwei geschnitzten Füllungen verziert, deren obere nischenförmig ausgebildet sind und von einem Gesims mit geflügeltem Engelskopf überragt werden. Das Gesims profiliert und geschnitzt.
Höhe 217, Breite 188, Tiefe 74 cm.

376 **Hoher zweithüriger Renaissanceschrank** mit profiliertem geschnitztem Gesims und zwei Schiebladen enthaltendem Sockel. Die Thüren von drei mit Scheibenornament geschnitzten Pilastern eingeschlossen, zeigen je zwei Füllungen, deren obere eine Giebelbekrönung trägt. Die Füllungen mit geschnitzten gefüllten Blumenvasen verziert. Die Frontseiten der Schiebladen in entsprechender Weise geschnitzt. Dus Gesims trägt die Jahrzahl 1686. Höhe 226, Breite 193, Tiefe 75 cm.

377 **Zweithüriger Renaissance-Schrank** auf zwei Schiebladen enthaltendem Sockel, der von vier Kugelfüssen getragen wird. Die Thüren mit je zwei Füllungen, werden von drei Säulen eingeschlossen. Höhe 224, Breite 180, Tiefe 70 cm.

378 **Buffet,** mit Emblemen der Jagd reich geziert. Der Oberbau dreithürig, im Mittelbau zwei Schiebladen, der Unterbau zweithürig. Zwischen Mittelstück und Unterbau ein Fries, der Eberköpfe, Waldhornbläser etc. in reichem Laubwerk zeigt; den Oberbau krönt ein ähnlicher Fries mit Jagdwaffen und Trophäen. In den Thürfeldern und an den die Konturen der Flächen flankierenden Säulen reich belebte Ornamentik. Deutsche Spätrenaissance. Höhe 200, Breite 188, Tiefe 70 cm.

379 **Renaissance-Aufsatzschrank** mit profiliertem Gesims und eine Schieblade enthaltendem Sockel. Ober- und Unterbau mit je einer Thüre, die von zwei geschnitzten Pilastern flankiert und mit einer Nischenfüllung verziert ist.
Höhe 190, Breite 110, Tiefe 60 cm.

380 **Hoher Aufsatzschrank** mit offenem Mittelbau, in welchem ein Giessfass aus Zinn angebracht ist. Ober- und Unterbau je einthürig, letzterer mit zwei Schiebladen. Die Thüren sind mit einer Füllung versehen, welche mit aufgelegtem, geschnitztem Arabeskenwerk ornamentiert ist. Höhe 220, Breite 65, Tiefe 40 cm.

Nr. 415.

Nr. 416.

381 **Rheinischer Humpenschrank** mit dreithürigem Oberbau; jedes Thürfeld zeigt einen en haut relief gehaltenen Männerkopf. Das Mittelstück mit zwei Schiebladen, die mit Mascaron verziert sind. Der Unterbau offen. Höhe 150, Breite 95, Tiefe 47 cm.

382 **Renaissance-Halbschrank,** mit zwei von drei gewundenen Säulen eingeschlossenen Thüren, die je mit zwei Füllungen versehen sind. Höhe 107, Breite 150, Tiefe 53 cm.

383 **Kleiner Rokoko-Aufsatzschrank** auf vier Füssen, mit drei Schiebladen und profilierter geschweifter Bedachung. Die beiden Thüren mit Glaseinsätzen. Im Innern zwei Etagen. Höhe 116, Breite 110, Tiefe 34 cm.

384 **Renaissance-Truhe.** Die Frontseite zeigt in trefflicher Reliefschnitzerei in der Mitte einen von zwei Karyatiden gehaltenen Wappenschild, zu dessen beiden Seiten von Greifen durchsetzte Laubarabesken. Italienische Arbeit.
Höhe 53, Länge 167, Tiefe 54 cm.

385 **Renaissance-Truhe** mit hoher Rückenlehne mit geschweifter Bekrönung. Die Frontseite der Truhe geschnitzt mit von langbärtigem Mascaron durchsetzten Arabesken. Die Rückenlehne mit einer Füllung, die in Reliefschnitzerei einen von zwei Greifen flankierten Wappenschild zeigt. Höhe 122, Breite 100, Tiefe 41 cm.

386 **Standuhr** mit reichen Schnitzereien. Das Uhrgehäuse in Messing, durch eine Blumenvase bekrönt, die von zwei Drachen flankiert ist. Interessantes Stück der deutschen Spätrenaissance. Höhe 223, Breite 52 cm.

387 **Spinett.** Höhe 80, Länge 170, Breite 62 cm.

388 **Schreibtisch** mit zwei Schiebladen auf vier gedrehten Füssen, mit aufklappbarem Pult, welches drei Schiebladen im Innern enthält. Die Tischplatte gleich den Schiebladen und dem Deckel des Pultes mit verschlungenem Bandornament eingelegt.
Höhe 95, Länge 152, Breite 73 cm.

389 **Viereckiger Tisch** mit Schieblade, auf vier gedrehten, durch Traversen verbundenen Füssen. Höhe 78, Länge 110, Breite 83 cm.

390 **Länglich viereckiger Tisch** aus Nussbaumholz, mit vier gedrehten Füssen, die durch x-förmigen Schragen mit einander verbunden sind.
Höhe 78, Länge 118, Breite 60 cm.

391 **Kleiner japanischer Tisch** mit abnehmbarer, schwarzer Platte, die in aufgelegter Arbeit einen Blumenzweig und Vogel in Bein, Perlmutter und Holz zeigt.
Höhe 16, Breite 14 cm.

392 **Stuhl** auf zwei Stollen, deren vorderer gleich der Rückenlehne reich geschnitzt ist. Letztere, von einem Engelskopf bekrönt, zeigt zwei gegen einander gekehrte Karyatiden, zu beiden Seiten eines Medaillons, ersterer mit einem von solchen flankierten Mascaron. Höhe 105, Breite 36, Tiefe 40 cm

393 **Hoher italienischer Stuhl** mit durchbrochener, gerader Rückenlehne. Die kannelierten Füsse vorne durch eine geschnitzte Traverse verbunden.
Höhe 130, Breite 45, Tiefe 32 cm.

394 **Stuhl** mit hoher gerader Rückenlehne, auf vier gedrehten, durch x förmigen Schragen mit einander verbundenen Füssen. Gepolstert und mit rotem Peluche mit gelber Blumenmusterung bezogen. Höhe 112, Breite 47, Tiefe 44 cm.

395 **Lehnstuhl,** sog. Rippenstuhl. Höhe 90, Breite 70, Tiefe 42 cm.

396 **Hoher Lehnstuhl** mit Lederbezug, der auf der geraden Rückenlehne ein goldgepresstes Wappen trägt. Die Füsse durch eine geschnitzte Traverse verbunden.
Höhe 130, Breite 63, Tiefe 42 cm.

397 **Hoher Lehnsessel** mit gerader Rückenlehne die mit in Gold, Rot und Schwarz gepresstem Leder bezogen, das Blumen und Arabeskenmuster zeigt. Auf vier gewundenen Füssen, die durch ebensolche x förmige Traverse verbunden sind.
Höhe 125, Breite 55, Tiefe 51 cm.

398 **Lutherstuhl** mit drehbarem Sitz auf drei Füssen. Die Lehne durchbrochen geschnitzt. Höhe 95, Breite 64, Tiefe 45 cm.

399 **Schwarzer Lehnstuhl** mit braunrotem Peluchepolster.
Höhe 95, Breite 66, Tiefe 42 cm.

400 **Lehnsessel** mit offener Rückenlehne. Die Füsse durch eine mit Mascaron und Arabesken geschnitzte Traverse verbunden. Der Sitz gepolstert und mit rotem Wollstoff bezogen. Höhe 115, Breite 58, Tiefe 42 cm.

401 **Bauernstuhl.** Die Rückenlehne reich geschnitzt mit Laubarabesken und Rocailwerk. XVIII. Jahrhundert. Höhe 85, Breite 40, Tiefe 35 cm.

402 **Niederer Lehnstuhl** auf vier durch eine Traverse verbundenen Füssen. Sitz und Rückenlehne gepolstert und mit rotem Peluche bezogen.
Höhe 85, Breite 68, Tiefe 43 cm.

403 **Viereckiger Wandspiegel** in geschnitztem, vergoldetem Holzrahmen mit reicher aus Gitter-, Voluten- und Arabeskenwerk gebildeter Bekrönung, die von einem geflügelten Engelskopf und Vögeln überragt wird. Höhe 135, Breite 110 cm.

404 **Länglicher Rokoko-Wandspiegel.** Der Rahmen vergoldet und reich geschnitzt mit Laubarabesken, Muschelornament und Rosen. Höhe 67, Breite 45 cm.

405 **Doppelseitiges Musikpult** auf säulenförmigem von vier Füssen getragenem Schaft. Oben mit gotischem Zinnenfries verziert. Höhe 125, Breite 50 cm.

406 **Hoher Vasenständer** mit säulenförmig gewundenem Schaft, auf rundem von drei gedrehten Kugeln getragenem Fusse. Höhe 122, Diam. 37 cm.

Nr. 426.

Nr. 427.

Nr. 419.

Oelgemälde

Die Künstlernamen sind nach Angabe der bisherigen Besitzer beibehalten.

407 **Altdeutsche Schule.** Altarflügel mit zwei weiblichen Heiligen.
Holz. Höhe 137, Breite 57 cm.

408 **Altniederländische Schule.** Ecce homo. Christus im Schatten eines Antoniuskreuzes auf dem geöffneten Grabe sitzend, die blutenden Wunden zeigend. Als Staffage hübsche gebirgige Landschaft mit einer Stadt. Holz. Höhe 74, Breite 49 cm.

409 **Cuyp, Benjamin.** Die Anbetung der Hirten. Im Vordergrunde einer Landschaft Maria und Joseph zur Rechten des Kindes; ihnen gegenüber drei Hirten. Von rechts und links sieht man mehrere Hirten zu der Gruppe niedersteigen. Oben in den Wolken schwebende Engel.
Holz. In schwarzem Rahmen. Höhe 62, Breite 48 cm.

410 **Deutsche Schule um 1580.** Zwei Altarflügel eines kleinen Hausaltars. Auf dem einen in der oberen Hälfte die Verkündigung, in der unteren die Kreuzigung. Dazu ausführliche Legende in deutscher Sprache. Auf der oberen Hälfte des anderen Flügels die Geburt, die Auferstehung nebst den Marterwerkzeugen und den anbetenden Donatoren. In der unteren Hälfte desselben Flügels Maria als Schmerzensmutter, daneben die Darstellung im Tempel, der Verrat, der zwölfjährige Jesus im Tempel und die hl. Frauen beweinen den Leichnam. Holz, Höhe 76, Breite 19,5 cm.

411 **Greuze, Jean Baptiste.** Brustbild eines Mädchens mit Korb.
Holz. In Goldrahmen. Höhe 20,5, Breite 16 cm.

412 **Italienische Schule.** Bambocciada, Gruppe wandernder Zigeuner vorführend.
Leinwand. Höhe 77, Breite 95 cm.

413 **Luini, Bernardo.** Madonna mit dem Kinde im Vordergrunde einer Landschaft.
Holz. In schwarzem Rahmen. Höhe 75, Breite 61 cm.

414 **Menzler, W.** Bildnis einer altdeutschen Edeldame. Oben rechts bezeichnet: W. Menzler 1879.
Holz. In reich durchbrochen geschnitztem vergoldetem Holzrahmen. Höhe 26, Breite 16 cm.

415 **Niederländische Schule** Wirtshaus-Interieur mit zechenden Bauern.
Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 56, Breite 45 cm.

416 — Grosses Stilleben mit totem Geflügel und Wild in einer Landschaft.
Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 129, Breite 159 cm.

417 **Poussin, Nicolas,** dessen Art. Waldige Landschaft mit mythologischen Figuren im Vordergrunde.
Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 35, Breite 45 cm.

418 **Sandrart, Joachim.** Familienbild, Familie des Künstlers? Im Vordergrunde einer Landschaft an einem Tisch Mann und Frau mit Jüngling und Mädchen. Der junge Mann hält Palette und Pinsel, während sein Vater auf einen lorbeerbekränzten Totenkopf deutet, der eine Schriftrolle im Munde trägt mit den Worten »omnia sunt vana«. Rechts auf dem Tische ein Blumenbouquet.
Leinwand. Höhe 117, Breite 175 cm.

419 **Savery, Roelandt.** Landschaft mit Tieren. Für den Meister charakteristische Komposition einer phantastischen Wildnis, die durch Löwen, andererseits durch die dem Menschen des Orients nützlichen Tiere (Kamel, Stier, Pferd) reich belebt ist.
Leinwand. Höhe 80, Breite 121 cm.

420 **Spanische Schule.** Die Verkündigung Mariä.
Leinwand. Höhe 155, Breite 207 cm.

421 **Vinckebooms,** dessen Art. Waldlandschaft. Als Staffage Johannes der Täufer, zahlreichem Volke predigend. Fleissig ausgeführte Komposition.
Holz. Höhe 52, Breite 76 cm.

422 **Haus-Altar.** Im Mittelfelde die Heiligen Andreas, Sylvester, Jacobus. Auf dem rechten Flügel St. Barbara mit dem Donator, auf dem linken Flügel St. Julia. Frührenaissance. Holz. Höhe 143, Breite 170 cm.

423 **Die heilige Familie** mit dem kleinen Johannes.
Holz. In Goldrahmen. Höhe 75, Breite 64 cm.

424 **St. Simon** mit dem Jesuskinde. Leinwand. In Goldrahmen. Höhe 105, Breite 78 cm.

425 **Landschaft mit Meeresbucht.** Im Vordergrunde reisendes Volk orientalischen Charakters. Leinwand. Höhe 104, Breite 148 cm.

426 **Landschaft mit Schilfgestade.** Im Vordergrunde als Staffage ein Satyr und ein ihm entfliehendes Mädchen. Tiefer in der Mitte des Bildes, auf einem Rasenplatze, ein anderer Satyr schlafend. Holz. Höhe 66, Breite 95 cm.

427 **Waldlandschaft** mit Schilfniederungen und phantastischen Baumgruppen. Als Staffage im Vordergrunde Diana und ihr Jagdgefolge. Gegenstück zur vorigen Nummer, von gleicher Ausführung und Grösse. Holz. Höhe 66, Breite 95 cm.

428 **Früchten- und Blumenstilleben** mit Kakadu.
Leinwand. In schwarzem Rahmen. Höhe 84, Breite 115 cm.

429 **Weibliches Porträt.** Holz. In Goldrahmen. Höhe 53, Breite 40 cm.

430 **Bildnis eines alten Mannes** mit Pfeife.
Holz. In schwarzem, geschnitztem Rahmen. Höhe 16, Breite 11 cm

431 **Brustbild Raffaels.** Kopie nach dem bekannten Selbstbildnis.
Holz. In Goldrahmen. Höhe 61, Breite 44 cm.

432 **Bildnis einer Dame** in einer Parklandschaft, an einem Brunnen stehend. Oval.
Pastell auf Pappe. In Goldrahmen, unter Glas. Höhe 46, Breite 36 cm.

433 **Bildnis einer Dame** in weissem Kleide, sitzend, die Hände im Schosse. Oval.
Ebenso. Ebenso. Gleiche Grösse.

JÄHRLICH 12 HEFTE
MIT
80—100 VOLLBILDERN
UND ZAHLREICHEN
TEXTABBILDUNGEN

PREIS
PRO JAHRGANG
M. 12.—

MONATSBERICHTE

UEBER

KUNSTWISSENSCHAFT UND KUNSTHANDEL

HERAUSGEGEBEN VON HUGO HELBING.

CHEFREDACTEUR R. FREIHERR VON SEYDLITZ.

Diese Monatsberichte umfassen **jährlich 12 Hefte in Hoch-Quart von ca. 4 Bogen pro Heft, dazu 12 Beilage-Hefte in gleichem Format** von à 1—2 Bogen Umfang, ferner **ca. 80—100 Volltafeln in Heliogravüre, Lichtdruck und Autotypie, sowie zahlreiche Illustrationen im Text. Der Preis beträgt pro Jahr incl. Beilage M. 12.—.** Diese Monatsberichte wollen eine Revue für das gesamte Forschen, Schaffen, Handeln im Bereiche der Kunst alter und neuer Zeit sein: dem Können und Kennen dient das Hauptblatt, dem Handel das Beiblatt, das den Titel »Folia Helbingiana« trägt.

Aus dem reichen Inhalte der letzterschienenen Hefte sind hervorzuheben: Dr. Th. von Frimmel, Bilder von seltenen Meistern (Illustrierte Artikelserie; bisher sind 8 Meister besprochen). — Universitäts-Professor Dr. A. Furtwängler, Die knidische Aphrodite des Praxiteles (mit einer Tafel). — Derselbe, Aphrodite Diadumene und Anadyomene (mit vier Tafeln und mehreren Textabbildungen). — O. Gaupp (London), Die Wallace-Ausstellung in Hertford-House. — Dr. K. Voll, Privatdocent an der kgl. Universität zu München, Die Jahrhundert-Ausstellung der französischen Malerei zu Paris. — Derselbe, Das Vorbild zum grossen Henker des Prinzen Rupprecht. — Dr. Th. Stettner, Vom Sammeln. Eine Plauderei. — Derselbe, Das Münchener Künstlerfest 1840: Eugen Neureuther und Gottfried Keller. — R. Frhr. v. Seydlitz, Der Sieg des blonden Haares in der Kunst. — Derselbe, Erkenntnis

und Besitz. — Günther Koch, Die Schabkunst in England bis zum Ende des XVII. Jahrhundert. — Derselbe, Ein Dokument zur Geschichte des Heller'schen Altarbildes. — Professor Dr. K. Berling, Eine Schenkung an das kgl. Kunstgewerbemuseum zu Dresden. — Dr. E. Bassermann-Jordan, Dominicus Auliczek. — Dr. Ph. M. Halm, Deutsche Kunst in Italien im Zeitalter der Gothik und Renaissance. — W. Fred, Wiener Ausstellungen. — Jean Guiffrey, Attaché au Musée du Louvre, Récents remaniements au Musée du Louvre. — Dr. Heinrich Bulle, Ein attisches Grabrelief. — Fritz von Ostini, Böcklin † — Bernhard Berenson (Florenz), The drawings of Mantegna. —

Dazu in jedem Hefte: Bibliographische Uebersicht über die einschlägigen Neuerscheinungen der Kunstlitteratur des In- und Auslandes. — Ausführliche Mitteilungen über Inventarisierung und Erweiterung der öffentlichen und privaten Sammlungen, über die Thätigkeit der kunst- und altertumsforschenden Gesellschaften des In- und Auslandes, sowie fortlaufende Beiträge zur Familiengeschichte des hohen und niederen Adels, wie auch bürgerlicher Geschlechter, geschöpft aus ikonographischen und heraldischen Quellen. (Das Porträt, das Epitaphium, das Wappen, das Siegel, das Ex-libris etc. im Dienste der genealogischen Forschung.)

Bei dem billigen Preise von 12 Mark sind diese Monatshefte über Kunstwissenschaft eine sehr vielseitige, gut illustrierte, internationale Kunstchronik.

Die »Monatsberichte über Kunstwissenschaft und Kunsthandel« sind zu beziehen durch jede Buch- und Kunsthandlung, sowie durch den Kunstverlag von Hugo Helbing, München, Liebigstrasse 21.

THE GETTY CENTER
LIBRARY

ILAP 93-D2338

1901 May 9 MuHeF c.1
Galerie H/Antiquitaten, Kunstache
93-P2338

3 3125 01183 3164